

Vereinszeitschrift des

Post SV Telekom Augsburg e. V.



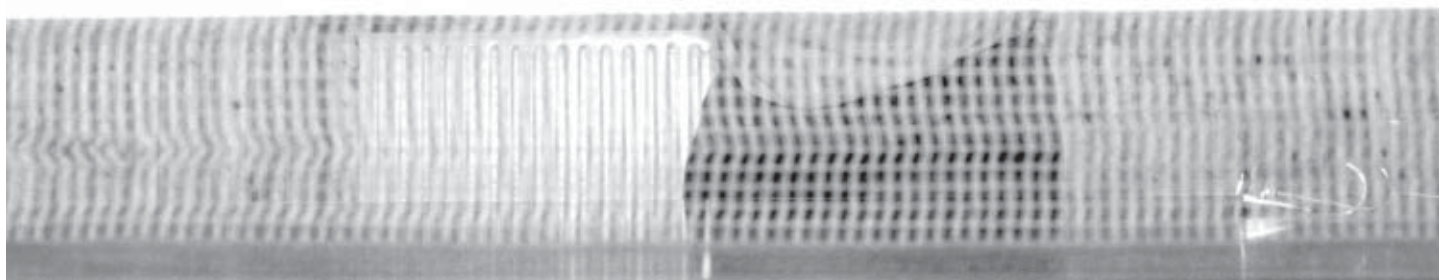
gegr. 1927

10. Karl-Doll

Gedächtnisturnier
am 15./16. Juli 2000
und den
„urigen Dampfbläsern“

Toni Breumair

Deutscher Meister und
Sportler des Jahres 2000
im Bezirk



Weitere Infos unter www.postsvtelekom.de

Erster Beitrag wurde in EURO eingezogen! Mitglieder reagieren unterschiedlich....

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Leserinnen und Leser,
werte Mitglieder!**

Wie in vielen Gesprächen, Sitzungen und auch in der Delegiertenversammlung angekündigt, wurde am 15. Mai 2000 der erste Beitrag in EURO eingezogen. Die Reaktionen der Mitglieder waren sehr unterschiedlich: „Habe ich total vergessen“ - „Sehr innovativ“ bis hin „Was macht ihr da denn für einen Schmarren“! Tatsache ist leider, dass wir damit viel zusätzliche Arbeit haben, da -so wie es scheint, die Mitglieder nicht ausreichend informiert wurden.

Ich bin mir zwar keiner Schuld bewußt, da neben den oben genannten Kommunikationen auch noch die „Augsburger Allgemeine“ einen Bericht darüber verfasste und mehr kann man in meinen Augen einfach nicht mehr tun. Deshalb nochmals die Bitte an Sie und alle Mitglieder sowie Funktionsträger, dieses Thema ausreichend zu kommunizieren, denn bei jedem Widerspruch zur Abbuchung werden nur unnütze Bearbeitungskosten von DM 7.50 fällig.

In der Geschäftsstelle werden wir die nächsten Monate auf Frau Michaela Allar verzichten müssen, da sie zum zweiten Male Mutter wird. Wir wünschen ihr auf diesem Wege alles, alles gute und vor allem Gesundheit für die ganze Familie. Nachdem unsere finanzielle Situation keine kommerzielle Vertretung zuläßt, darf ich zum Glück wieder einmal auf meine Familie zurückgreifen. Dieses Mal wird mein Sohn Fabian Krötz, mit Unterstützung meiner Frau, die täglichen Geschäftsfälle übernehmen. Ich bitte Sie deshalb auch um ein wenig Verständnis, wenn vielleicht das Eine oder Andere nicht in der gewohnten Geschwindigkeit abläuft. Ich bin froh, dass wir ohne große Belastungen diese Zeit überbrücken können und wünsche meiner Frau und meinem Sohn schon heute, eine erfolgreiche und glückliche Hand, bei der Erledigung ihrer täglichen Aufgaben.



Wolfgang + Harry Rauscher und die „urigen Dampfbälser“ liessen es sich nicht nehmen und spielen heuer am Samstag, den 15. Juli, ab 18.00 Uhr, wieder einmal für uns auf. Ich hoffe, meine sehr geehrten Damen und Herren, dass auch Sie an dieser tollen Veranstaltung teilnehmen werden und schon bald Ihre Plätze im Festzelt reservieren lassen.

Eine Woche später, am 22. und 23. Juli 2000, beginnt dann der erste Telekom-Cup für die D-, C- und B-Jugendlichen. Hier werden 18 Mannschaften um Punkte und Tore kämpfen. Ein spezielles Highlight dieser Turniere wird ein Prominentenspiel sein, bei dem die „**Mondspritzer**“ aus Donauwörth (Personen wie Bürgermeister, Landräte etc., die wie die „**Datschi-burger Kichers**“ nur für soziale Zwecke spielen) auf eine Auswahl des Post SV Telekom, verstärkt aus Kirche, Politik und mit Traditionsspielern aus umliegenden Vereinen, treffen.

Von der **Deutschen Telekom AG**, Niederlassung Augsburg, werden **DM 1.000,00** für einen sozialen Zweck gespendet, über deren genaue Verwendung noch während der Veranstaltung entschieden wird. Geleitet wird dieses Spiel von Herrn „**Referee**“ Herbert Beier aus Donauwörth! Für einen gewohnten festlichen Ausklang sorgt dann ab ca. 18.00 Uhr das bekannte „**Duo Sunrice**“.

Sie sehen selbst, werte Sportkameraden, dass der Post SV Telekom sich immer wieder etwas einfallen läßt, damit der Jugendsport attraktiv bleibt und damit die Jungs in einem guten sozialen Umfeld aufgehoben sind.

Ich wünsche der Fußballjugendabteilung viel Erfolg bei der Ausrichtung der vorher genannten Veranstaltungen, schöne Spiele und vernünftige Stunden im Festzelt. Ich danke allen Betreuern, Trainern und Eltern für ihr tolles Engagement um den Jugendsport und insbesondere für den Post SV Telekom Augsburg.

Mit freundlichen Grüßen

Heinz Krötz,
Präsident

IMPRESSUM

Herausgeber:
Post SV Telekom Augsburg e.V.
Grenzstraße 71 c
86156 Augsburg

Redaktion:
Allar Michaela, Telefon: 0821/44 22 44

Satz und Gestaltung:
Post SV Telekom Augsburg e.V.

Verantwortlich für die Anzeigen:
Frank Bregulla, Telefon: 0800/3309905

Anzeigenpreisliste:
Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 1 vom 01. Juni 89 gültig.
Erscheinungsweise 6 mal jährlich.
Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Einzelbezugspreis DM 1,50.

Herstellung:
Pröll Druck und Verlag GmbH,
Augsburg
Auflage: 3.300
Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier

Geschäftsstelle:
Parteiverkehr: Di, Do 15.00 - 19.00 Uhr
sowie nach vorheriger Vereinbarung
Telefon: 0821/44 22 44
Telefax: 0821/44 33 33
E-Mail: Post.SV.Augsburg@t-online.de

Redaktionsschluss:
für die Ausgabe 4, August 2000, ist der Dienstag, 01.08.2000

Für Bilder bitte helle Hintergründe wählen. Berichte bitte unbedingt mit Maschine geschrieben einsenden.
Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben nicht die Meinung der Redaktion wieder. Von Lesern verfasste Beiträge können aus redaktionellen Gründen abgeändert oder gekürzt werden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird nicht gehaftet. Rücksendung erfolgt nur, wenn Rückporto beigefügt ist. Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit vollständiger Quellenangabe gestattet.

Aktueller Mitgliederstand:
2.778, davon 1.182 Jugendliche

Stand: 01.06.2000

INHALTSVERZEICHNIS

Seite 70 Geburtstage Neue Mitglieder	Seite 69 Neues von der Vereinshütte	Seite 68 Terminkalender des PostSV Telekom	Inside - Info
Seite 71 Anzeige der Stadtparkasse	Seite 87 RONMAN Lanzarote	Seite 72 Vereinsmeisterschaft im Riesentorlauf	Alpine / Triathlon
Seite 91 Telefonverzeichnis des PostSV Telekom		Seite 73 Allgemeines Änderungen · Termine	Familien - Freizeit
Seite 92 - 95 Übungsplan 2000	Seite 76-77 Allgemeines · C - Junioren E 1/E 2 - Junioren	Seite 74 - 75 G - / E 3 - Junioren	Fussball
	Seite 78 - 82 Karl-Doll-Turnier 1. Telekom-Cup		Handball
		Seite 83 Gürtelprüfungen Vereinsmeisterschaft	Judo / Aikido
		Seite 84 Ergebnisse · Sportliches Termine	Kegeln
		Seite 72 Verstorbenes Mitglied Otto Ammann	Schützen
Seite 86 - 87 Süddeutsche Jahrgangs- meisterschaften	Seite 85 Schwäbische Jahrgangs- meisterschaften		Schwimmen
		Seite 88 Allgemeines Schnupperkurse	Tennis
Seite 90 Verstärkung für die 1. Mannschaft	Seite 89 Jahreshauptversammlung Toni Breumair		Tischtennis



TERMINKALENDER

Termine	Veranstalter	Veranstaltung
Im Juni 2000 16. Juni 18. Juni 20. Juni	Triathlon Alpine Präsidium	Stammtisch Mountainbiketour Gesamtsvorstandssitzung
Im Juli 2000 01. Juli 02. Juli 08. - 09. Juli 16. Juli 16. Juli 15. - 16. Juli 18. Juli 21. Juli 22. - 23. Juli 22. - 23. Juli	Triathlon Alpine F & F Alpine Triathlon Fussball Präsidium Triathlon Alpine Fussball	Rottachsee Triathlon 1,5-40-10 Inlineskaten Bergtour Alpzspitzklettersteig und Osterfeldkopf Bergtour Mittenwalder Klettersteig Karlsfelder Triathlon 1,5-46-10 10. Karl Doll Turnier der F- und E- Jugend Gesamtsvorstandssitzung Stammtisch Jugendklettern in Konstein Jugendturnier der B-/C- / und D- Jugend ; Prominentenspiel : Mondspritzer
Im August 2000 15. August 20. August	Alpine F & F	Schlauchbootfahrt Bergwanderung im Voralpenland
Im September 2000 16. - 17. September 16. - 17. September 18. September 19. September 23. September 29. Sept. - 03. Okt.	F & F Alpine Alpine Präsidium Alpine F & F	Hüttenwochenende Mountainbiketour Gymnastik Gesamtsvorstandssitzung Grillfest Wanderwochenende in Ahmtal
Im Oktober 2000 08. Oktober 17. Oktober	 Alpine Präsidium	 Familienwanderung Gesamtsvorstandssitzung
Im November 2000 12.11.2000 21.11.2000	 F & F Präsidium	 Herbstwanderung im Augsburgener Umland Gesamtsvorstandssitzung
Im Dezember 2000 16.12.2000 17.12.2000	 Präsidium F & F	 Gesamtsvorstandssitzung Weihnachtswanderung



Hacker-Pschorr

MÜNCHEN

Vereinshütte in neuem Outfit

Nach 16 Jahren Hüttenaufenthalt in Rinnen wollten eigentlich Otto Hörmann und Heinz Krötz den Pachtvertrag der Vereinshütte in Rinnen kündigen. Diese Meldung berührte die Mitglieder der Fußballabteilung sehr und so erklärten sich nach ein paar Gesprächen die Sportkameraden Reinhard Blank, Karl Reinert und Thomas Krötz bereit, ihr Engagement einzubringen, so dass die bevorstehende Vertragsverlängerung unterzeichnet werden konnte.

Bereits noch im März wurde die Renovierung mit einem Gesamtumfang von rund DM 20.000,- geplant und in der Osterwoche wurden dann eingekauft: 25 neue Betten, 25 neue Matratzen und mehrere Tonnen Fliesen galt es nach Österreich zu schaffen.

Dank der Unterstützung von Inge Rißler, Erika Bublitz, Ulrich Wagner, Markus Müsken, Werner Wolfram, Uwe Hartmann, Hubert und Peter Geiger, sowie dem Hütten- team Reinhard Blank, Karl Reinert, Otto und Helga Hörmann, Thomas und Claudia Krötz, Heinz, Erika und Fabian Krötz gelang es, dass Bad von Karfreitag bis zum darauffol-



genden Samstag komplett neu zu renovieren. Eine Woche absolute Sträflingsarbeit, aber wie man unten sieht - es hat sich gelohnt! Am 27./28. Mai waren dann die Betten dran! In einer Wochenendaktion, der Hüttencrew um Thomas Krötz, wurden die alten Betten abgebaut und nach Augsburg

transportiert und die Neuen mit Regalen installiert. Ein herzliches Dankeschön möchte ich an dieser Stelle an Donald Pitcock richten, der einen erstklassigen Beitrag für unsere Vereinshütte lieferte. Jetzt muß nur noch die Küche und die Toilette im EG überarbeitet werden, nah ja - bis dann!



Wir gratulieren zum Geburtstag

30 Jahre	Geboren	Abteilung
Engelke, Monika	02.08.1970	F & F
Freyinger, Nico	03.07.1970	Schwimmen
Junek, Christian	04.07.1970	Tischtennis
Lesser, Raimund	24.07.1970	Schwimmen

40 Jahre	Geboren	Abteilung
Berger, Thomas	20.07.1960	Tennis
Degirmencioglu, Ferdinand	27.06.1960	F & F
Görgens, Donald	10.08.1960	Fussball
Kleiber, Reinhold	11.07.1960	Schwimmen
Maresch, Franz	13.07.1960	F & F
Meyer, Klaus	15.06.1960	Judo
Pudlitz, Bernhard	22.07.1960	Schwimmen
Richnow, Karsten	26.07.1960	Judo
Schalk, Jürgen	21.07.1960	Schwimmen
Seitz, Alfred	01.08.1960	F & F
Smolka, Peter	17.07.1960	Schwimmen
Staudenmaier, Wolfgang	30.06.1960	Fussball
Vitale, Alfonso	06.08.1960	Schwimmen

50 Jahre	Geboren	Abteilung
Attenberger, Hedwig	15.06.1950	F & F
Geislinger, Peter	15.07.1950	Judo
Hutterer, Karl	19.07.1950	Fussball
Kappeller, Johanna	09.08.1950	Alpine
Meier, Irene	29.06.1950	Schwimmen

60 Jahre	Geboren	Abteilung
Braun, Ursula	17.07.1940	F & F
Drüppel, Elisabeth	23.07.1940	F & F

65 Jahre	Geboren	Abteilung
Dalibor, Anita	15.08.1935	Kegeh
Huber, Ingeborg	12.08.1935	Schwimmen
Probst, Manfred	27.07.1935	Schwimmen

70 Jahre	Geboren	Abteilung
Keilholz, Erika	04.08.1930	F & F
Lang, Elisabeth	04.08.1930	Tennis

75 Jahre	Geboren	Abteilung
Diehl, Luise	21.07.1925	Schwimmen

Wir begrüßen unsere Neumitglieder

Name	Vorname	Abteilung
Aulinger,	Stefan	Tischtennis
Batzer,	Markus	Schwimmen
Bauer,	Jan	Fussball
Cho,	Michael	Tischtennis
Ebenhoch,	Frank	Tischtennis
Endreß,	Benedikt	Tischtennis
Endreß,	Sebastian	Tischtennis
Fendt,	Fabian	Schwimmen
Gerum,	Nico	Schützen
Gimpel,	Thomas	Handball
Gleixner,	Simone	Judo
Grimm,	Dennis	Schwimmen
Jivraj,	Salim	Tischtennis
Kir,	Muhammed	Fussball
Köhler,	Christopher	Tischtennis
Korkmaz,	Hakan	Fussball
Korkmaz,	Mustafa	Fussball
Lang,	Belinda	F&F
Lindner,	Bernhard	Tischtennis
Möst,	Alexander	Tischtennis
Ott,	Isabelle	Judo
Ott,	Peter	Judo
Özgül,	Sinan	Fussball
Richnow,	Karsten	Judo
Ruhland,	Carla	F&F
Ruhland,	Samira	F&F
Schmidt,	Daniela	Judo
Schobel,	Peter	Schwimmen
Sigl,	Christian	Schwimmen
Sucu,	Oklay	Fussball
VonScheidt,	Susanne	Schwimmen

An alle Mitglieder!

Bitte teilen Sie uns mit:

- wenn sich Ihre Anschrift oder Telefonnummer ändert
- wenn Sie eine neue Bankverbindung haben, von der Ihr Beitrag eingezogen werden soll, bzw. sich Ihre Kontonummer oder Bankleitzahl in letzter Zeit geändert hat.
- rechtzeitig vor Beitragseinzug den jährlichen Nachweis einer Beitragsemäßigung vorzulegen.

Es kann sonst keine Ermäßigung gewährt werden. Rückvergütungen können nicht vorgenommen werden! Sie vermeiden damit Fehladressierungen und Einzelstornierungen und damit unnötige Kosten.

Vielen Dank - Ihr Post SV Telekom Augsburg e. V.

VEBA OEL

Ihr leistungsstarker Partner...

ESER

Heizöl · Diesel · Flüssiggas · Kohlen · Holz · Düngemittel
 Bauwaren · Baumaschinenvermietung · Spezialtransporte
 Sand · Kies · Natursteine · Steinfiguren · Gartenteiche u. Zubehör

Erich Eser · Jakob-Krause-Straße 1 · 86199 Augsburg-Bergheim
 Telefon (08 21) 9 50 18 · Fax (08 21) 9 28 46





Vatertagsradltour

Morgens um halb zehn füllte sich der Volksfestplatz in Friedberg langsam mit Radlern. Scheinbar hatten nicht nur wir diesen Platz als Ausgangspunkt für die Vatertagsradltour ausgewählt. Doch für unser Ziel, den Klosterbiergarten in Blumenthal war dies der ideale Abfahrtsort.

Vorbei an der Wallfahrtskirche Herrgottsruh bewegte sich unser Tross, immerhin 17 Fahrräder, der kleinen Lisa als Sozia und Nala, einem reinrassigen Bobinger, Richtung Heimathausen nach Paar. Dort wurde eine kleine Rast eingelegt und die Gruppe wieder gesammelt. Weiter führte der Weg auf schmalsten Sträßchen durch Vorder- und Hinterheimat in Richtung Wessiszell und Laimering. Zwischen Laimering und Sielenbach bogen wir dann links ab, so dass wir abseits der Straßen auf Forstwegen unser Ziel erreichen konnten.

Wir waren zeitig dran, der Biergarten noch fast leer und die Wartezeiten kurz. Bald hatte jeder etwas zu trinken auf dem Tisch. So konnten wir auf eine gelungene Hinfahrt und einen Aufenthalt in einem der schönsten Biergärten anstoßen.

Im Laufe des Mittags füllte sich der Biergarten immer mehr. Weitere Radlergruppen trafen ein. Nach einer ausgiebigen Rast traten wir am frühen Nachmittag den Heimweg an. Zurück führen wir nach Gallenbach, von dort in Richtung Laimering und dann vorbei an Fred Rai's Westercity nach Taiting. Dort verabschiedete sich Dieter mit seiner Familie von uns, da er noch ein umfangreiches Nachmittags- und Abendprogramm mit den Faustballern der AH vor sich hatte. Unser Weg führte uns noch in ein Kaffee in Haberskirch, wo wir den gelungenen Tag und eine schöne Radltour beendeten.

Ein Lob hier noch an die Kinder, Sarah, Julian, Michael und Maximilian, die den 50 Kilometer langen Weg ohne Murren bewältigten und an Nala, die bis zum Schluss an der Leine zog, weil wir oft genug zu langsam waren.

Hans Horn



Der Post SV Telekom trauert um sein verstorbenes Mitglied

Herrn
**Otto
Ammann**

geboren: 06.04.1926,
gestorben 18.04.2000



**Kundenorientierung, Sicherheit,
Wachstum und Erfolg -**

für diese Qualitätsmerkmale wurden wir in einem aktuellen Rating mit Höchstnoten bewertet.

Harald Wiedemann
Weierstr. 21
86154 Augsburg
Tel.: (0821) 2190391

<http://www.devk.de>

DEVK
VERSICHERUNGEN



Hallo Sportsfreunde!

Diese Vereinszeitung erreicht Euch ja nun mitten in den Pfingstferien, heuer hoffentlich ohne Hochwasser, dafür aber bei viel Sonnenschein. Erholt Euch also recht gut und kommt dann alle wieder recht zahlreich zu den letzten Übungsabenden bis zur Sommerpause. Schön wäre es auch, wenn wir uns bei der einen oder anderen Freizeitveranstaltung treffen würden! Max würde sich riesig freuen, wenn mal einige Vorschläge für irgendwelche "Events" im Freizeitsektor kämen, wo dann recht viele mit dabei wären - denkt mal nach und ruft kurz bei Max an - Telefon (0821) 542359.

Änderungen bei den Übungsangeboten:

Kindersport am Freitag -NEU:

Nach 3 Jahren Pause konnten wir endlich für unsere ganz kleinen Kinder wieder eine Gruppe zum spielen und turnen gründen (3 - 6 Jahre). Seit Mitte März treffen wir uns immer freitags von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr in der Elias-Holl-Schule (Kappeneckschule). Unseren Kindern gefällt es so gut, daß einige gar nicht mehr gehen wollen, wenn die Stunde vorbei ist. Noch sind einige Plätze frei, wir freuen uns über jedes neue Kind, schaut doch einfach mal vorbei.

Anmeldung bei Sabine Attenberger,
Telefon (0821) 993602 oder in der Turnhalle

Funktionsgymnastik mit Musik -Änderung:

Ab Herbst 2000 findet dieses Übungsangebot in gewohnter Umgebung im Anna-Gymnasium jeden Montag von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr statt (bisher 19.30-21.00 Uhr). Wir erhoffen uns dadurch noch mehr Zulauf, schaut einfach mal vorbei!

Einladung zur Besprechung

Alle Übungsleiter und Betreuer sowie die Mitglieder der Abteilungsleitung lade ich hiermit zur "Lagebesprechung" am Samstag, 01. Juli 2000 um 17.00 Uhr nach Mering-St. Afra ein. Themen u.a.: Übungsplan 2000/2001, Freizeitveranstaltungen, Sportgeräte, usw. Treffpunkt ist das Vereinsheim der Siedler. Bitte gebt mir kurz Bescheid zwecks Planung!

Weitere Termine zum Vor-
merken!

08.07. - 09.07.2000

Bergtour Alpspitzklettersteig und Osterfeldkopf

20.08.2000

Bergwanderung im Voralpenland mit Julius Ganz sicher erwartet uns auch diesmal wieder eine gemütliche und interessante Familienwanderung!

16.09. - 17.09.2000

Hüttenwochenende

29.09. - 03.10.2000

Wanderwochenende im Ahmtal
Da das vorjährige Wanderwochenende in Südtirol ein voller Erfolg war, wollen wir auch heuer wieder zum Hotel Adler fahren. Bitte sofort anmelden, da nur eine begrenzte Bettenzahl zur Verfügung steht. Anfahrt mit PKW, Mitfahrtgelegenheit ist geboten. Preis pro Person für 4x Übernachtung mit Halb-

pension 320,00 DM, für Mitglieder 280,00 DM

12.11.2000

Herbstwanderung im Augsburgers Umland

17.12.2000

Weihnachtswanderung

Anmeldungen zu allen Freizeitangeboten bitte direkt bei Max Attenberger unter Telefon (0821) 542359 oder über Übungsleiter/Betreuer!

In diesem Sinne weiterhin viel Spaß und Freude bei FF und laßt euch recht zahlreich und oft bei unseren Übungsabenden bzw. Freizeitunternehmungen sehen.

Siegfried Famy

Anzeige Hörmann Reisen
von letzter Ausgabe





G-Jugend Turnier am 1. Mai beim TSV Schwaben

Wie jedes Jahr am 1. Mai, fand auch diesmal wieder ein großes G-Jugend Turnier mit 19 Mannschaften bei Schwaben statt. Mit den Jahrgängen 93, 94 und 95 nahmen unsere jüngsten Fußballer daran teil. Wir waren in einer Gruppe mit Bärenkeller, Lützelburg und Dasing eingeteilt, und trafen dabei im ersten Spiel auf den Letztgenannten. Die Spielzeit pro Spiel betrug 10 Minuten, ohne Wechsel. Zuerst konnten wir zwar recht gut mithalten, kassierten aber gegen Spielende dann doch noch ein Tor. Das zweite Spiel gegen den TSV Lützelburg verlief ausgeglichen, wobei wir uns einige

gute Chancen erarbeiten konnten. Nach einem Handspiel des Gegners im Strafraum gab es einen Siebenmeter für uns, den Tobias sicher verwandelte. Auch das letzte Vorrundenspiel gegen Bärenkeller konnten wir nach einem schönen Tor von Florian für uns entscheiden. So spielten wir nach einem 2. Platz in der Vorrunde, in der Finalrunde um Platz 5-8.

Hier waren unsere Gegner Gersthofen, Emersacker und der TSV Königsbrunn. Wiederum verloren wir das erste Spiel (gegen Emersacker), diesmal 2:0. Das zweite Spiel wurde sehr spannend, da Königsbrunn 1:0

in Führung ging. Doch es wurde gekämpft und nach einem tollen Sololauf von Marc erreichten wir noch ein Unentschieden. Im letzten Spiel gegen Gersthofen ging es dann um Platz 6 oder 8. Hier kam Ehrgeiz auf und es wurde gefightet bis zum Schluß. Wiederum war es Marc, dem diesmal der 1:0 Siegtreffer gelang. So hatten wir von 19 Mannschaften den beachtlichen 6. Platz erreicht. Gewonnen hat das Turnier übrigens die TSG Augsburg, vor Dasing und Kissing.

Die Rückrunde der F2-Jugend

Das erste Spiel, zu Hause gegen Gersthofen wollen wir nur so am Rande erwähnen, denn es endete mit einem 1:17 Erfolg für Gersthofen, wobei „unser“ Tor ein Eigentor des Gegners war.

Im zweiten Spiel traten wir bei Bärenkeller an. Auch hier wurde es wieder eine klare Angelegenheit, leider aber nicht für uns, denn wir verloren 5:1. Unser Torschütze war (nachdem er es sich lange überlegt hatte, ob er überhaupt aufs Tor schießen sollte) Daniel. Dies war übrigens unser **erstes selbstgeschossene Tor** in dieser Punktspielrunde (also, vielleicht geht es doch noch aufwärts?!).

Als Nächstes ging es zu MBB, die mit uns am unteren Tabellenende zu finden sind. Man merkte es auch, denn diesmal war das Spiel sehr ausgeglichen. Zur Halbzeit stand es noch 0:0. Doch leider gelang MBB kurz nach Wiederanpfiff die 1:0 Führung, was uns allerdings nicht sehr beeindruckte. Wir kämpften weiter und konnten schon bald, durch ein Tor von Daniel, den Ausgleich erzielen. Dieses Ergebnis hielt sich dann bis zum Schluß.

Unser nächster Gegner hätte Hammer Schmiede sein sollen, die aber aufgrund von Spielermangel ihre F2-Mannschaft zurückgezogen hatten. Dann traten wir beim Tabellenführer, der DJK Hochzoll an. Bei einem Endstand von 20:0 für Hochzoll erübrigt sich wohl fast jeder Kommentar, nur eine kleine Anmerkung sei gestattet: Am Torwart lag es ganz und gar nicht! So steht bei Redaktionsschluß noch ein Spiel aus, nämlich die Partie zu Hause gegen DJK West, und danach ist die Punktunde für die F2 beendet.

Die Rückrunde der F1-Jugend

Auch hier wollen wir das Auftaktspiel gegen Gersthofen (wie schon zuvor bei der F2) besser nur so am Rande erwähnen. Es endete 2:12 für den Gegner. Unsere beiden Tore schoß Sebastian Ströhl (da wir zwei



**GASTHOF
RESTAURANT
SPORTPENSION** **Tirol**

Rotleehof

A-6622 Berwang/Rinnen, Telefon 05674/8270
Beliebte Einkehr! Direkt neben der Post-Hütte.

Fischerei - Rotlechwasser, Forellenabend

Wildspezialitäten, Tiroler Schmankerl



Sebastians haben, die immer wieder einmal ein Tor schießen, ist hier der Nachname erwähnt).

Auch das nächste Spiel, bei Bärenkeller, sah nach einer klaren Sache für den Gegner aus, denn kurz vor der Halbzeit stand es 5:1. Nach viel Kampf und einigen tollen Spielzügen konnten wir dann allerdings ca. 5 Minuten vor Schluß, sogar den 5:5 Ausgleich erzielen. Doch die beiden letzten Spielminuten wurden wieder völlig verschlafen und dem Gegner gelangen noch zwei Tore. Schade, doch wie heißt es so schön: Toll gekämpft und doch verloren! Unsere Torschützen waren: Nico (2x), David, Mehmet und ein Eigentor des Gegners nach einem Eckball von Sebastian Ströhl.

Am 12. Mai spielten wir bei MBB. Nachdem das Wetter beim Spiel der F2, das unserem vorausgegangen war, noch gehalten hatte, goß es während unserer Partie in Strömen. Was uns allerdings nicht daran hinderte eine gute Leistung zu zeigen, mit vielen Torchancen (es waren einige Pfosten- und Lattenschüsse dabei). Vor allem Mehmet spielte an diesem Tag hervorragend und trippelte seine Gegenspieler nur so aus, dass es eine wahre Freude zum Zusehen war. Seine gute Leistung krönte er mit zwei schön herausgespielten Toren. Außerdem trafen noch Nico, Sebastian Ströhl und MBB erzielte sowohl ein Tor in unser Gehäuse, wie auch ins Eigene. In unserer Abwehr stand, wie so oft, Sebastian Schinke wie ein Fels und ließ fast keinen Gegner auf unser Tor zulaufen. Der 5:1 Endstand war durchaus ein verdienter Punktgewinn.

Als nächstes traten wir beim Tabellenführer, der DJK Hochzoll an. Und hier könnte man fast das Gleiche berichten wie bei der F2: Bei einem Endstand von 10:0 für Hochzoll erübrigt sich auch hier jeglicher Kommentar, aber auch hier sei gesagt: Am Torwart lag es durchaus nicht!

Unser nächstes Heimspiel war das Nachholspiel gegen die Hammerschmiede und fand bereits 3 Tage später statt. Bis zur Halbzeit war es eine sehr ausgeglichene Partie, wobei wir mehr Torchancen hatten, aber keine verwandeln konnten. Kurz nach Wiederanpfiff gelang Hammerschmiede allerdings die Führung. Durch einen kuriosen Treffer von Sebastian Ströhl konnten wir allerdings bald ausgleichen: Der Schiedsrichter hatte abgepfiffen, nachdem zwei Spieler verletzt am Boden lagen; den darauffolgenden Schiedsrichterball, der zwei Meter vor dem gegnerischen Tor ausgeführt wurde, verwandelte Sebastian direkt. Doch leider war die Freude nur kurz, denn Hammerschmiede ging schnell wieder in Führung und konnte diese auch bis zum Abpfiff halten.

Das letzte Punktspiel der F1 findet dann erst nach Redaktionsschluß statt. In der nächsten Vereinszeitung mehr darüber, sowie über die noch ausstehenden Turniere der F1, F2 und G-Jugend.

Rückblick E3 Jugend 99/2000

Nachdem die jetzige E3 im Vorjahr souverän Meister der F1 Jugend Gr3 Augsburg wurde, verlief die neue Saison nicht weniger erfolgreich. Wir sind bereits einen Spieltag vor Saisonende ohne Punktverlust Meister der E3 Jugendgruppe. Über die einzelnen Spiele und Ergebnisse möchte ich nicht viel berichten, da meiner Meinung nach die gegnerischen Mannschaften (ausser Gersthofen und DJK West) uns in keiner Weise das Wasser reichen konnten.

Dieser Erfolg führt natürlich darauf zurück, dass wir in der glücklichen Lage waren, den 90er Jahrgang seit 3 Jahren nahezu unverändert zusammen spielen lassen zu können.

Ich bin sicher dass die Mannschaft in der kommenden Spielrunde wieder vorn in der Tabelle zu finden sein wird, und vielleicht im Pokal dem einen oder anderen „Großen“ zeigt wie der Hase läuft. Zum

Schluss möchte ich mich bei meinen Jungs für die abgelaufene Runde herzlich bedanken und freue mich schon auf die kommende Saison.

Ich wünsche Euch und euren Eltern schöne Ferien und freue mich aufs erste Training.

Euer Klaus

Rückblick des Abteilungsleiters

Die Saison 99/00 in der Jugendabteilung ging am 3.6.00 mit einem Saisonabschlussfest zu Ende. Ich kann ein positives Resümee ziehen und schaue voller Zuversicht auf die kommenden Aufgaben im Jugendbereich. Der Aufwärtstrend ist vor allem an den erreichten Tabellenplätzen sichtbar, die bei allen Mannschaften im Vergleich zum Vorjahr besser waren.

Als Krönung unserer Jugendarbeit errangen wir mit unserer E3 Jugend den Meistertitel. Auch unsere neu geschaffene B-Jugend setzte sich in der Tabelle gut durch. Leider waren nur 7 Mannschaften am Start und so war doch zwischen den Spielen immer wieder Leerlauf angesagt. Die hervorragende Jugendarbeit, für die unser Jugendleiter Rainer Schinke mit seinem Stellvertreter Wolfgang Staudenmeier zeichnet, zählt sich in der kommenden Saison weiter positiv aus. Durch gezielte Planung und konsequente Durchsetzung unserer Ziele werden wir die Möglichkeit haben, Trainingsfaule und unzuverlässige Zeitgenossen aus dem Spielbetrieb herauszunehmen. Dies dient zur Förderung der Kameradschaft und nicht zuletzt



Nach einem harten Bürotag macht uns die körperliche Anstrengung besonders viel Spaß. Alle Sorgen hinter uns lassen und nur entspannen.

In Geldangelegenheiten verlassen wir uns auf die Kollegen von der PSD Bank. Die helfen uns den Kopf freizuhalten.



**Gemeinsam
Ziele erreichen**





unseren engagierten Trainern für bessere Möglichkeiten im Training und im Spielbetrieb.

Große und nötige Anschaffungen waren unumgänglich, um für die neue Saison die Trainingsmöglichkeiten zu optimieren. Hierzu nenne ich hauptsächlich die Beschaffung von 4 E/F - Jugendtoren und den Kauf einer Freistoßmauer. Mein Dank und meine Anerkennung als Abteilungsleiter beim Post SV Telekom gilt der Jugendleitung, allen Trainern, Betreuern, Helfern und Gönnern, die sich um die Jugendarbeit beim Post SV Telekom verdient gemacht haben. Da ich mich auch in der nächsten Saison wieder auf diese Mitarbeiter verlassen kann, werde ich einen Großteil meiner bis Februar 2000 verbleibenden Amtszeit darauf verwenden, dass Nebenfeld zu renovieren und die sportlichen Perspektiven nach Absprache mit der Jugendleitung zu optimieren.

Die Vorbereitungen für das Karl Doll Turnier und den Telekom Cup sind bereits so gut wie abgeschlossen. Die Termine hierfür sind der 15./16. 07.00 bzw. 22./23. 07.00 Die Mannschaften und die notwendigen Trainer für die Saison 2000/2001 stehen ebenfalls fest. Ich bedanke mich an dieser Stelle recht herzlich bei unserem Präsidenten, Herrn Heinz Krötz, für die gute Zusammenarbeit in der abgelaufenen Saison und bei Frau Michaela Allar im Büro für ihren Einsatz zum Wohle der Gesamtvereins. Ein Dank geht auch an unsere Wirtin Maria Gotthardt, die immer ein offenes Ohr für die Belange in der Jugendabteilung hat.

Die Gespräche mit dem Polizei SV sind abgeschlossen und wir werden ein Jahr lang Gastgeber für die Reserve und die 1. Mannschaft von Polizei sein. Selbstverständlich wird das nicht zu Lasten unseres Spiel- bzw. Trainingsbetriebes stattfinden. Deshalb werden unsere Gäste jeweils Mittwochs und Freitags, ab 19.30 Uhr, trainieren und ihre Spiele am Sonntag bestreiten.

Wie im vorigen Jahr wird auch heuer wieder TSV Pfersee ihr Vorbereitungsprogramm bei uns absolvieren. Der Zeitraum hierfür ist von Mitte Juli bis Ende August, jeweils Dienstags und Donnerstags abends.

Die Kreisjugendtagung findet heuer in unserem Vereinsheim statt, Termin ist Donnerstag, der 13.07.00 - Beginn 19.30 Uhr. Hierfür benötigen wir den großen Gastraum. Das Nebenzimmer und die Terrasse stehen natürlich zur Verfügung.

Wolfgang Oberhuber
Abtl. Fußball

C - Jugend

Spielberichte

Samstag, 08.04.2000

SG Post SV Telekom - FC Hochzoll 6:1

Lediglich zu Beginn der Partie (wieder einmal mußte ich mit einer anderen Aufstellung spielen) stimmte die Zuordnung und das Zusammenspiel nicht ganz. Nach dieser etwas hektischen Phase bekamen wir unseren Gegner immer mehr in den Griff und siegten auch in dieser Höhe verdient. Erwähnenswert war auch das Defensivverhalten unserer Mannschaft, die keine wirkliche Chance zuließ. Das wir trotzdem ein Gegentor einfielen, war die Sache des ansonsten gut leitenden Schiedsrichters. Als von Hochzoll ein Spieler einen Schwächeanfall erlitt und umfiel, zeigte der SR beim Stande von 3:0 auf den Punkt. Auch bei den Zuschauern kam Freude auf und man hörte von unserem Armin ein herrlicher „Hergottsaare“. Danke Armin! Bestnoten bekommen die Spieler Benny und Karim die Ihre (meistens) größeren Gegenspieler wunderbar bewachten und auch nach einem verlorenen Zweikampf gleich wieder nachsetzten. Bravo Jungs, weiter so, denn jetzt kamen die schweren Spiele.

Samstag, 15.04.2000

TSV Fimhaberau - Post SV Telekom 0:8

In einer von Beginn an einseitigen Partie wollten wir wie so oft alles durch Einzelaktionen entscheiden. Lediglich 2 mal wurde dies „belohnt“ und so gingen wir auch in die Halbzeit. Wie immer mußte ich dann den Spielern erklären, wie der Sport eigentlich funktioniert. Die 2. Halbzeit zeigte dann auf, welches Potential in der Mannschaft steckt. Fimhaberau wurde im wahrsten Sinne des Wortes schwindelig gespielt. Doppelpässe, Flanken, Eckbälle, die auch den eigenen Mann fanden, gaben uns immer häufiger die Möglichkeit zum Torerfolg. Zwangsläufig erzielten wir dann noch weiter 6 Tore. Weshalb wir (obwohl wir es könnten) nicht immer so spielen, bleibt mir ein Rätsel.

Samstag, 27.04.2000

Post SV Telekom - SV Hammerschmiede 1:14

Es läuft sehr gut und wir kommen auch ohne Training und Anweisungen des Trainers zu unseren Siegen. So dachten wohl unsere „Stars“ und kamen entweder überhaupt nicht, oder „ohne Bock“ ins Training, Der Erfolg stellte sich sofort ein. In einer grauenvollen Partie verloren wir „nur“ mit 1:14. Ein herber Rückschritt für uns.

Mittwoch, 03.05.2000

TSG Augsburg - Post SV Telekom 5:2

Und wieder wurde entgegen der Taktik hauck gespielt. Das Ergebnis war bei Halbzeit ein 0:4. Es gab in der Kabine ein paar markige Worte und endlich wurde vernünftig Fußball gespielt. Die 2. Halbzeit konnte mit 2:1 gewinnen werden. Leider hat ein Spiel 2 Hälften und so brachten wir uns durch undiszipliniertes Spiel bis zur Halbzeit auf die Verliererstraße.

Samstag, 06.05.2000

TSV Haunstetten - Post SV Telekom 3:4

Da wieder einmal nicht alle im Training waren, spielten wir mit 10 Mann. Kämpferisch und Taktisch gewannen wir, trotz des knappen Ergebnisses doch recht sicher. Die Chancenauswertung ließ zu wünschen übrig.

Mittwoch, 10.05.2000

TSV Gersthofen - Post SV Telekom 1:5

Trainingsbesuch gut - Spiel gut! Vielleicht haben es die Jungs jetzt kapiert?

Samstag, 13.05.2000

MBB SG Augsburg - Post SV Telekom 5:2

Jeder spielte, was er wollte, 5:2, Danke!!!

Mittwoch, 17.05.2000

Post SV Telekom - DJK Augsburg West 5:3

In einer Großteils schwachen und hektischen Partie konnten wir uns Dank der größeren Disziplin durchsetzen. Die Hektik setzte sich nach dem Spiel fort und wir mußten aufpassen, dass unsere Kabinen von den Spielern und den „Trainern“ von West nicht verunstaltet wurden.

Samstag, 27.05.2000

TSV Schwaben - Post SV Telekom 2:0

Ein Spiel, wie halt immer einmal vorkommen kann. Klare Feldvorteile, beste Tormöglichkeiten und ein sehr guter gegnerischer Torwart ließen uns nicht zum verdienten Sieg kommen. Trotzdem war ich positiv von meiner Mannschaft überrascht, die nicht nur kämpferisch sondern auch spielerisch überzeugte. Einzig negatives Ereignis an diesem Nachmittag war, dass Verhalten eines Spielers von Dierig, der gegen eine Mitspieler handgreiflich wurde.

Der Paß ist bereit zurück zu Dierig und der Spieler wurde „rausgeschissen“. PS: Der Schiedsrichter bestätigte uns einen Sieg in Höhe von 10:2, aber leider nur verbal!



Samstag, 03.06.2000

Post SV Telekom - TSV Gersthofen 3:9
Gnadenlos - ohne weiteren Kommentar!!!

Fazit: Dass wir noch oben angreifen wollten, war eigentlich allen bewußt. Deshalb ärgert es mich um so mehr, dass der Trainingsbesuch sich meistens auf 9 Mann beschränkt hatte. Eigentlich hatten wir ja 14 Spieler, die aber scheinbar nur zu den Spielen „Gesund“ waren. Mit dieser Einstellung haben wir unsere Ziele leider nicht ganz erreicht.

Wolfgang Oberhuber
C-Jugendtrainer

Zur Sache E1 - Jugend

Die Saison 99/00 neigt sich dem Ende zu und ich malträtiere wieder meine Schreibmaschine. Die Vorbereitungsspiele gestalteten sich etwas problematisch, da diese aus Witterungsgründen immer wieder verschoben - oder gar ausfallen mussten! Nach „zig“ Telefonaten konnten wir endlich einen Gegner finden - Gessertshausen : PostSV - lautete die Partie!

Der Rasen war noch etwas „tief“ aber trotzdem entwickelte sich eine recht muntere Begegnung. Wir spielten die ersten 25 Minuten fast nur auf des Gegners Tor, aber mehr wie eine 2:1 Führung sprang nicht dabei heraus. Mit Beginn der zweiten Halbzeit konnte der Gegner die Partie offener gestalten, doch gelang Selami zum richtigen Zeitpunkt das 3. Tor. Einige Ballumdrehungen später stand es nur noch 3:2 - oha Doch ein „Schmuggler“ von Oguzhan setzt den Mühen des Gegners ein Ende. Mit 5:2 gingen wir als Sieger und zufrieden unter die Dusche. Ach ja... unser Betreuer Ibbi leitete dieses Spiel zeitweise mit Handy am Ohr, da er einem Spielervater den Weg erklären musste es war ein herrlicher Anblick!

Donnerstag, 13.04.2000:

Statt des Trainings hatten wir den TSV Steppach eingeladen, doch eine Stunde vor Spielbeginn erhielt ich eine Absage mit der Begründung: „Bei so einem Wetter spielen wir nicht!“ es hatte kurzzeitig geregnet. Wir trainierten dann 1 1/2 Stunden bei strahlendem Sonnenschein???

Samstag, 15.04.2000:

Das erste Punktspiel in der Rückrunde gegen den ESV! Hinspielergebnis 6:6! Von Beginn an versuchten meine Jungs den Gegner unter Druck zu setzen, doch es dauerte einige Zeit bis die Nervosität bei einigen



Haben Sie schon Ihre Plätze für die Dampfbläser bei unserem Karl-Doll-Gedächtnisturnier reserviert?

Telefon: (0821)44 22 44, Telefax (0821)44 33 33 oder
EMail Post.SV.Augsburg@T-Online.de

Spielern abgeklungen war. Und nach 50 Spielminuten hatten wir endlich unseren 1. Saisonsieg errungen! 7:1 - Bravo Jungs!!!

Dienstag, 18.04.2000:

Bei SV Anhausen bestritten wir unser nächstes „Vorbereitungsspiel“. In einem sehr ausgeglichenen, fairem Spiel führte der Gastgeber bei Halbzeit mit 1:0. Nach Wiederanpfiff bekamen unsere Jungs den Gegner immer besser in den Griff und spielerisch die Oberhand! Selami, Uguzhan und Cüneyt, unser Spielmacher, hatten uns auf die Siegesstraße geschossen..... „Hinten“ er eignete sich nur noch ein „Unfall“, und so wurde das Spiel mit 5:2 gewonnen! Bei einem Hallenturnier im März hatten wir mit 1:2 noch das Nachsehen!!!

Dienstag, 25.04.00:

Vorbereitungsspiel Post : FCA!
Durch Ibbi's Kontakte kam dieses Spiel zustande, das wir klar mit 0:10 verloren. Doch dieses Ergebnis verfälscht die Leistung der Jungs eindeutig. Wenn ich nur an die 5 todsicheren Chancen denke - Schwamm d' rüber!

Samstag, 29.04.2000:

Die Punkttrunde setzt sich wieder in Bewegung. Zu Gast beim Tabellenführer...grr!

TSV Gersthofen : Post SV - Hinspiel 2:5!
Toor-nach nur 2 Minuten hatte Selami die noch schläfrige Abwehr des Gegners überumpelt. Auf Pass von Cüneyt - wie so oft! Irgendwie lief es aber nicht so recht!!! Die Abwehr geriet immer mehr unter Druck und vorne so gut wie nichts mehr rein, es war zum „Auswachsen“. Halbzeit - 2:2 - noch war alles im Lot. Weiter gings, aber leider hinten rum - 3:2 - 4:2 - Daaa der Anschluß - 4:3 - noch eine Chance 4:viel - nein! Oguzhan säbelt über den Ball... 5:3 und Schluß - Kreuzdonner!

Samstag, 06.05.2000

Post SV : SpVgg Bärenkeller - Hinspiel 1:6!
Hier war Wiedergutmachung angesagt. Diesmal war es die Abwehr, mit Falk, Viktor, Mehmed, Philipp, und Osman, die den Gegner zur Verzweiflung brachten. Ein Haxen war halt immer noch zwischen Ball und Torlinie. Die Torschützen waren wie immer die Selben - Selami, Oguzhan und Cüneyt. Nur Guiseppa wollte nicht. Toll 6:1, die Revanche war gelungen - Super Jungs!

Nun ist vorläufig Schluss, der Rest wird mit den Ergebnissen vom Karl Doll Turnier nachgeliefert

Wolfgang Rieß
Trainer





10. Karl-Doll-Turnier am 15.07.2000 E-Jugend

10:00 Uhr Begrüßung

Gruppe1

Platz 1	10:30 Uhr	Post SV Telekom I	-	Post SV Telekom II
Platz 1	10:50 Uhr	SpVgg Deuringen	-	FSV Inningen
Platz 1	11:10 Uhr	Post SV Telekom II	-	TSV Haunstetten
Platz 1	11:30 Uhr	Post SV Telekom I	-	FSV Inningen
Platz 1	11:50 Uhr	SpVgg Deuringen	-	TSV Haunstetten
Platz 1	12:10 Uhr	Post SV Telekom II	-	FSV Inningen
Platz 1	12:30 Uhr	Post SV Telekom I	-	TSV Haunstetten
Platz 1	12:50 Uhr	Post SV Telekom II	-	SpVgg Deuringen
Platz 1	13:10 Uhr	FSV Inningen	-	TSV Haunstetten
Platz 1	13:30 Uhr	Post SV Telekom I	-	SpVgg Deuringen

Gruppe2

Platz 2	10:30 Uhr	Post SV Telekom III	-	Post SV IV
Platz 2	10:50 Uhr	SV Dierig	-	TSV Pfersee
Platz 2	11:10 Uhr	Post SV Telekom IV	-	SV Bad Tölz
Platz 2	11:30 Uhr	Post SV Telekom III	-	TSV Pfersee
Platz 2	11:50 Uhr	SV Dierig	-	SV Bad Tölz
Platz 2	12:10 Uhr	Post SV Telekom IV	-	TSV Pfersee
Platz 2	12:30 Uhr	Post SV Telekom III	-	SV Bad Tölz
Platz 2	12:50 Uhr	Post SV Telekom IV	-	SV Dierig
Platz 2	13:10 Uhr	TSV Pfersee	-	SV Bad Tölz
Platz 2	13:30 Uhr	Post SV Telekom III	-	SV Dierig

Finalspiele

Platz 1	14:30 Uhr	V Gruppe 1	-	V Gruppe 2
Platz 1	14:50 Uhr	IV Gruppe 1	-	IV Gruppe 2
Platz 1	15:10 Uhr	III Gruppe 1	-	III Gruppe 2
Platz 1	15:30 Uhr	II Gruppe 1	-	II Gruppe 2
Platz 1	16:00 Uhr	I Gruppe 1	-	I Gruppe 2

ca. 16:45 Uhr Siegerehrung

Kleinfeld (Hauptfeld: Platz 1 und Platz 2)
Spielzeit: 1X16 min

Gruppe1:

Post SV Telekom I
Post SV Telekom II
SpVgg Deuringen
FSV Inningen
TSV Haunstetten

Gruppe2:

Post SV Telekom III
Post SV Telekom IV
SV Dierig
TSV Pfersee
SV Bad Tölz



Karl Doll

geboren am 24.12.28, war 41 Jahre Mitglied beim Post-Sportverein Augsburg und Träger der Goldenen Ehrennadel für „Besondere Verdienste“.

Karl Doll war ein toller Mensch, ein wahrer Freund und ein fairer Sportskamerad, den man sich in einem Verein und im täglichen Leben nur wünschen kann.

Sein überdurchschnittliches Engagement für die Abteilung Fußball und seine liebenswerte Art, gegenüber allen seinen Freunden und Mitgliedern, waren mehr als vorbildlich. Er stand auch nach der Niederlegung seiner Ämter beim Post SV immer gerne als

Lassen Sie sich nicht überrollen...
...sondern von unseren Preisen
überraschen!

Reifen Jhle
Autoservice mit Profil

Ab sofort ist es für Mitglieder des Post SV Telekom Augsburg e.V. möglich, Auto- und Motorradreifen zu sehr günstigen Konditionen zu beziehen.

Einkaufsmöglichkeiten bestehen im Werk I in Günzburg, außerdem in den Filialen Aichach, Bobingen und Friedberg.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte unter Vorlage Ihres Mitgliedsausweises an die nächst gelegene Filiale.

Preisfragen bitte in der Geschäftsstelle, Tel.: 44 22 44



10. Karl-Doll-Turnier am 16.07.2000 F-Jugend

Kleinfeld (Hauptfeld: Platz 1 und Platz 2)
Spielzeit: 1X16 min

Gruppe1:

Post SV Telekom I
SV Feldmoching
SV Dierig
SV Mering
TSV Asbach-Bäumenheim

Gruppe2:

Post SV Telekom II
SV Bergheim
SV Marienstein
TSV Pfersee
TSV Diedorf

Freund, Berater und nicht zuletzt als Sponsor und Gönner, insbesondere im Jugendbereich, zur Verfügung.

In Erinnerung an ihn und für „Seine Buab'a“, möchten wir zum 10. und letzten Male dieses Turnier ausrichten. 20 Jugendmannschaften (F- und E-Jugend) werden am 15./16. Juli 2000 wieder um Punkte und Tore kämpfen. Wir hoffen, dass wir sehr schöne und faire Begegnungen sehen werden und dass uns der Wettergott heuer wieder wohlgesonnen sein wird.

Ein „Herzliches Dankeschön“ möchten wir hiermit an seine Witwe, Frau Elfriede Doll, seine Tochter Karin Rauscher und an seinen Schwiegersohn Wolfgang Rauscher richten, die nach wie vor im Sinne von Karl Doll den Post SV, Abteilung Fußball, unterstützen.

Die Jugendleitung

Chronik:

Die letzten 9 Karl-Doll Turniere, welche wir in den vergangenen Jahren mit großem Erfolg ausrichteten, gewannen bei der

F-Jugend:

1991 der Post SV München
1992 der FC Haunstetten
1993 der SV Wulfertshausen
1994 die TSG Stadtbergen
1995 die TSG Stadtbergen
1996 die TSG Stadtbergen
1997 der TSV Pfersee
1998 der TSV Pfersee/Post SV Telekom
1999 der Post SV Telekom Augsburg

10:00 Uhr Begrüßung

Gruppe1

Platz 1	10:30 Uhr	Post SV Telekom I	-	SV Feldmoching
Platz 1	10:50 Uhr	SV Dierig	-	SV Mering
Platz 1	11:10 Uhr	SV Feldmoching	-	TSV Asbach-Bäumenheim
Platz 1	11:30 Uhr	Post SV Telekom I	-	SV Mering
Platz 1	11:50 Uhr	SV Dierig	-	TSV Asbach-Bäumenheim
Platz 1	12:10 Uhr	SV Feldmoching	-	SV Mering
Platz 1	12:30 Uhr	Post SV Telekom I	-	TSV Asbach-Bäumenheim
Platz 1	12:50 Uhr	SV Feldmoching	-	SV Dierig
Platz 1	13:10 Uhr	SV Mering	-	TSV Asbach-Bäumenheim
Platz 1	13:30 Uhr	Post SV Telekom I	-	SV Dierig

Gruppe2

Platz 2	10:30 Uhr	Post SV Telekom II	-	SV Bergheim
Platz 2	10:50 Uhr	SV Marienstein	-	TSV Pfersee
Platz 2	11:10 Uhr	SV Bergheim	-	TSV Diedorf
Platz 2	11:30 Uhr	Post SV Telekom II	-	TSV Pfersee
Platz 2	11:50 Uhr	SV Marienstein	-	TSV Diedorf
Platz 2	12:10 Uhr	SV Bergheim	-	TSV Pfersee
Platz 2	12:30 Uhr	Post SV Telekom II	-	TSV Diedorf
Platz 2	12:50 Uhr	SV Bergheim	-	SV Marienstein
Platz 2	13:10 Uhr	TSV Pfersee	-	TSV Diedorf
Platz 2	13:30 Uhr	Post SV Telekom II	-	SV Marienstein

Finalspiele

Platz 1	14:30 Uhr	V Gruppe 1	-	V Gruppe 2
Platz 1	14:50 Uhr	IV Gruppe 1	-	IV Gruppe 2
Platz 1	15:10 Uhr	III Gruppe 1	-	III Gruppe 2
Platz 1	15:30 Uhr	II Gruppe 1	-	II Gruppe 2
Platz 1	16:00 Uhr	I Gruppe 1	-	I Gruppe 2

ca. 16:45 Uhr Siegerehrung

Wilhelm K. Hierl & Partner

Der kompetente Fachbetrieb für
alle Fragen "rund um den Bau"

**Altbaumodernisierungen
Um- und Anbauten
Dachausbau komplett
Sämtliche Maurerarbeiten
Kaminreparaturen
Trockenbau
Putzausbesserungen
Baustoffe**



Stiermannstraße 7
86154 Augsburg 1
Telefon:
08 21 / 41 47 46 + 48 55 70
Telefax 08 21 / 41 78 85

Wir sind
Mitgliedsfirma
der freiwilligen
Selbstkontrolle
"Qualität am Bau"

**Rufen Sie uns an - wir lösen
Ihre Bauprobleme**





FUSSBALL

1. Telekom-Cup am 22.07.2000 D-Jugend

Großfeld (Platz 1: Hauptfeld)
Spielzeit: 1X24 min

Teilnehmende Mannschaften:

Post SV Telekom Augsburg
SV Feldmoching
SV Bad Tölz
SV Dierig
SV Mering
TSV Pfersee

09:30 Uhr Begrüßung

Platz 1	10:00 Uhr	Post SV Telekom	-	SV Feldmoching
Platz 1	10:30 Uhr	SV Bad Tölz	-	SV Dierig
Platz 1	11:00 Uhr	SV Mering	-	TSV Pfersee
Platz 1	11:30 Uhr	Post SV Telekom	-	SV Bad Tölz
Platz 1	12:00 Uhr	SV Feldmoching	-	SV Mering
Platz 1	12:30 Uhr	SV Dierig	-	TSV Pfersee
Platz 1	13:00 Uhr	SV Bad Tölz	-	SV Mering
Platz 1	13:30 Uhr	Post SV Telekom	-	SV Dierig
Platz 1	14:00 Uhr	SV Feldmoching	-	TSV Pfersee
Platz 1	14:30 Uhr	Post SV Telekom	-	SV Mering
Platz 1	15:00 Uhr	SV Feldmoching	-	SV Dierig
Platz 1	15:30 Uhr	SV Bad Tölz	-	TSV Pfersee
Platz 1	16:00 Uhr	SV Dierig	-	SV Mering
Platz 1	16:30 Uhr	Post SV Telekom	-	TSV Pfersee
Platz 1	17:00 Uhr	SV Feldmoching	-	SV Bad Tölz

ca. 17:20 Uhr Siegerehrung

Sport Rössle: Ihr Sport - u. Schuhhaus in Augsburg/Pfersee
GRÖSSTE AUSWAHL, KOMPETENTE BERATUNG, MEISTERSERVICE!!!
WIR FÜHREN FÜR SIE:

*Straßenschuhe: Damen-, Herren-, Kinder- u. Hausschuhe
Sportschuhe: Laufen, Fußball, Tennis, Basketball, Aerobic, usw.
Ski u. Skischuhe (LL. u. Alpin), Tennis, Bergsport, Fitness
Top-Sportmode: Ski-, Tennis-, Bergsport-, Freizeitbekleidung
„WAVE CAVE“ der ULTIMATIVE INLINE u. SNOWBOARDSHOP
Golfshop: Schläger, Caddywagen, Mode, Reparaturen
Vereinservice: Trikots, Anzüge, Beflockungen, usw.*

Schuh Sport
Rössle

86157 Augsburg, Ecke Augsburger - Kirchbergstr. 1
Telefon 0821 / 43 10 01 und 52 40 05, Fax 54 25 82

VIELE KOSTENLOSE PARKPLÄTZE RUND UM UNSER HAUS!!!

... bei der E-Jugend:

1993 der BCA Oberhausen
1994 der Post SV Nürnberg
1995 die TSG Stadtbergen
1996 der TSV Pfersee
1997 die TSG Stadtbergen
1998 der **Post SV Telekom Augsburg**
1999 der **Post SV Telekom Augsburg**

ca. 18:00 Uhr Benefizspiel

Post SV Telekom gegen die
Mondspritzer Donauwörth

DM 1.000,00 für eine soziale Einrichtung - gesponsert von der Deutschen Telekom, Niederlassung Augsburg!

Aufstellung der Mondspritzer:

Uhl, Stadt Donauwörth
Mack, Sportlehrer
Groß, Bankangestellter
Dr. Bernert, Prof. a.d. Uni Passau
Huber, Psychotherapeut
Radinger, Marketingleiter
Hupfer, Soldat
Dußmann, Soldat
Freißler, Rektor
Rößle, 1. Bürgermeister Oberndorf
Lohner, 1. Bürgermeister Mertingen

Aufstellung des Post SV Telekom:

Hans Rost, Stadtrat
Leitner, Wilhelm, Weltenbummler
Ströhl, Josef, TSV Stadtbergen
Rieß, Wolfgang, Trainer Post SV
Staudenmeier, Wolfgang, TSV Stadtbergen
Pöllmann, Klaus, BC Oberhausen
Schuster, Ludwig, Trainer Post SV
Müsken, Markus, Trainer Post SV
Rißler, Jörg, Trainer Post SV
Oberhuber, Wolfgang, Abteilungsleiter
Kuschker, Werner, Schiedsrichter
Büchler, Georg, Schiedsrichter
Franzmann, Schnack, Schriftführer
Krötz, Heinz, Präsident
Wagner, Knut, PSD-Bank München
Reinert, Ferdinand, Ur-AH
Wieland, Johann, Ur-AH
Palzer, Edi, Damentrainer a.D. Pfersee
Herbert Kühnl, TSV Kriegshaber
Mayr, Herber, Stadtpfarrer

**Am Abend spielt für Sie
„Duo Sunrise“ im Festzelt!**





1. Telekom-Cup am 23.07.2000 C-Jugend

Turniermodus

Die Turniere werden auf unserer Sportanlage Grenzstr. 71 c, durchgeführt und obliegen den Bestimmungen des Bayerischen Fußballverbandes. Es wird zum Gedenken an unsere Sportkameraden und Gönner, Karl Doll, Erwin Holzhauser und Helfried Keilholz jeweils ein Wanderpokal ausgespielt, der nach Turnierende an den Post SV Telekom Augsburg zurückgegeben werden muß. Dieser wird solange ausgespielt, bis ihn eine Mannschaft 3x hintereinander oder 5x in unterbrochener Reihenfolge gewonnen hat.

Als Schirmherren haben sich bereiterklärt:

Beim F-Jugendturnier:

Stadtpfarrer Herbert Mayr

Beim E-Jugendturnier:

Stadtrat Hans Rost

Beim D-Jugendturnier:

Bürgermeister Theo Gandenheimer

Beim C-Jugendturnier:

Stadträtin Gudrun Schulz

Beim B-Jugendturnier:

Präsident Heinz Krötz

Vielen Dank den Schirmherren.

Spielberechtigt sind Jugendspieler mit gültigem Spielerpaß. Die Spielerpässe sind für die Dauer des Turniers, unter Ausfüllung eines Spielberichts Bogens, bei der Turnierleitung zu hinterlegen.

Die teilnehmenden Mannschaften spielen bei der F- und E-Jugend jeweils in 2 Gruppen, jeder gegen jeden. Bei der D-, C- und B-Jugend wird jeweils nur in einer Gruppe gespielt. Über die Platzierung in den Gruppen entscheidet die Punkt- und Tordifferenz. Bei gleicher Punkt- und Tordifferenz gilt die Mannschaft als Sieger, welche die meisten Tore geschossen hat. Bei gleichviel geschossenen Toren findet ein Strafstoßschießen statt (je 5 Strafstoße von 5 verschiedenen Spielern getreten). Kann auch hier kein Gewinner ermittelt werden, muß je ein weiterer Spieler - bis zur endgültigen Entscheidung - das Strafstoßschießen fortsetzen. Ein Spieler darf erst dann einen weiteren Strafstoß treten, wenn alle beim Abpfiff anwesenden

Großfeld (Platz 1: Hauptfeld / Platz 2: Nebefeld)

Spielzeit: 1X24 min

Teilnehmende Mannschaften:

Post SV Telekom Augsburg

SV Feldmoching

SV Bad Tölz

TSV Mühlhausen

SV Mering

TSG Hochzoll

09:30 Uhr Begrüßung

Platz 1	10:00 Uhr	Post SV Telekom	-	SV Feldmoching
Platz 1	10:30 Uhr	SV Bad Tölz	-	TSV Mühlhausen
Platz 1	11:00 Uhr	SV Mering	-	TSG Hochzoll
Platz 2	11:30 Uhr	Post SV Telekom	-	SV Bad Tölz
Platz 2	12:00 Uhr	SV Feldmoching	-	SV Mering
Platz 2	12:30 Uhr	TSV Mühlhausen	-	TSG Hochzoll
Platz 1	13:00 Uhr	SV Bad Tölz	-	SV Mering
Platz 1	13:30 Uhr	Post SV Telekom	-	TSV Mühlhausen
Platz 1	14:00 Uhr	SV Feldmoching	-	TSG Hochzoll
Platz 2	14:30 Uhr	Post SV Telekom	-	SV Mering
Platz 2	15:00 Uhr	SV Feldmoching	-	TSV Mühlhausen
Platz 2	15:30 Uhr	SV Bad Tölz	-	TSG Hochzoll
Platz 1	16:00 Uhr	TSV Mühlhausen	-	SV Mering
Platz 1	16:30 Uhr	Post SV Telekom	-	TSG Hochzoll
Platz 1	17:00 Uhr	SV Feldmoching	-	SV Bad Tölz

ca. 17:20 Uhr Siegerehrung

Blasinsky & Matthiesen



Fassadenschutz-Anstriche
und Malerarbeiten

Gelenkmastbühnen und
Gerüstverleih



0821/461932



08238/1483



FUSSBALL

1. Telekom-Cup am 23.07.2000 B-Jugend

Großfeld (Platz 1: Hauptfeld / Platz 2: Nebenfeld)
Spielzeit: 1X24 min

Teilnehmende Mannschaften:

Post SV Telekom Augsburg
SV Mering
SV Stettenhofen
FSV Inningen
FC Langweid
CSC Batzenhofen

09:30 Uhr Begrüßung

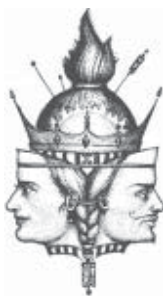
Platz 2	10:00 Uhr	Post SV Telekom	-	SV Mering
Platz 2	10:30 Uhr	SV Stettenhofen	-	FSV Inningen
Platz 2	11:00 Uhr	FC Langweid	-	CSC Batzenhofen
Platz 1	11:30 Uhr	Post SV Telekom	-	SV Stettenhofen
Platz 1	12:00 Uhr	SV Mering	-	FC Langweid
Platz 1	12:30 Uhr	FSV Inningen	-	CSC Batzenhofen
Platz 2	13:00 Uhr	SV Stettenhofen	-	FC Langweid
Platz 2	13:30 Uhr	Post SV Telekom	-	FSV Inningen
Platz 2	14:00 Uhr	SV Mering	-	CSC Batzenhofen
Platz 1	14:30 Uhr	Post SV Telekom	-	FC Langweid
Platz 1	15:00 Uhr	SV Mering	-	FSV Inningen
Platz 1	15:30 Uhr	SV Stettenhofen	-	CSC Batzenhofen
Platz 2	16:00 Uhr	FSV Inningen	-	FC Langweid
Platz 2	16:30 Uhr	Post SV Telekom	-	CSC Batzenhofen
Platz 2	17:00 Uhr	SV Mering	-	SV Stettenhofen

ca. 17:20 Uhr Siegerehrung

Spieler - incl. Torwart - bereits geschossen haben. Die Endspiele werden bei unentschiedenem Ausgang sofort durch Strafstoßschießen entschieden. Eine Verlängerung ist hier nicht vorgesehen. Bitte bringen Sie zu den Spielen einen Ausweichsatz mit, damit bei Gleichheit der Trikots u. U. getauscht werden kann.

Die Jugendleitung

Am Samstag, 15.07. spielen für Sie die
„Dampfbläser“



Matteo Leggio
Sternegasse 2
86150 Augsburg

Nationaler und
internationaler
Preisträger

Tel.: 0821/155656
Fax.: 0821/158989

matteo

die hohe Schule italienischer Friseurkunst





Gürtelprüfung

Die Termine standen fest, am 22.5. und 29.5.2000 sollten die Gürtelprüfungen für die Judokas stattfinden. Schon im Vorfeld brach große Hektik aus. Beherrschten die Prüflinge alle Griffe und Würfe?

Hat sich an der Prüfungsordnung etwas geändert?

Judopässe mußten beantragt werden.

Doch bei den Prüfungen klappte alles hervorragend.

Wir gratulieren zum neuen Gurt:

weiß-gelb: Amberger Manuel, Amberger Stefan, Beckmann Simon, Conrady Catharina, Conrady Sebastian, Dillinger Marius, Eberl Martin, Geierhos Maximilian, Haible Florian, Haible Veronika, Hess Alexander, Igelsbacher Tobias, Weissbach Ulla, Zimth Liam Tobias, Weigant Raffael, Feuerer Simon, Gruber Thomas, Reisberg Florian.

gelb: Gutenschwager Markus, Chaudry Anis, Chaudry Oliver, Horlacher Sebastian, Marsik Christine, Fecker Daniel, Ott Peter, Helfert Christine.

gelb-omge: Lauter Stefan, Werner Patrick, Buck Sandra, Buck Martina

orange: Hartmann Sonja, Gruber Elke

orange-grün: Gerstmeir Angela, Götz Carolin, Schnelzer Natascha, Schnelzer Sabrina, Schnelzer Horst.

grün: Schütt Norbert

Ich danke allen Trainern, die die Judokas auf die Gürtelprüfung vorbereiteten.

Johann Pfundmeier



Wir suchen den Vereinsmeister 2000

5. Vereinsmeisterschaft der Judoabteilung

Wann: Dienstag, 04. Juli 2000

Beginn: 18.00 Uhr, 17.45 Uhr Judoanzug

Wo: Wittelsbacherschule, Mundingstraße

Dazu laden wir auch Sie als Eltern wieder sehr herzlich ein. Unterstützen auch Sie Ihr Kind durch Ihre Anfeuerung.



Einladung der Judoabteilung zum Grillfest

Wo: Bei Petra und Armin

Wann: Freitag, 14. Juli 2000 ab 17.00 Uhr

Ausweichtermin: 21. Juli 2000

Getränke sind vorhanden

Info bei zwiespältiger Witterung ab 14.00 Uhr unter 0821/441844

Siegerehrung um 19.00 Uhr



Das letzte Ergebnis der Rückrunde:

2. Herren (Kreisklasse A)

Post - Osmar 2447:2414, bester Spieler, Oppenländer Wolfgang mit 435 Holz.

Tabellennendstände:

1. Herrenmannschaft (Kreisklasse)	10. Platz
2. Herrenmannschaft (Kreisklasse A)	3. Platz
3. Herrenmannschaft (Kreisklasse D)	7. Platz
Damenmannschaft (Bezirksliga A-Mitte)	7. Platz
Gemischte Mannschaft (Gemischte Klasse I)	6. Platz

Sportliches

Das Endspiel im Kreisklassenpokal fand am 13.05.2000 im Postheim statt. Als Gegner erwarteten wir den SV Osmar. Es wurde kein spannendes Spiel. Als erster Kegler konnte Helmut Augste mit 430 LP bereits einen Vorsprung von 66 Holz erzielen. Dieter Baierl stand ihm in nichts nach. Er spielte 425 Holz und konnte weitere Pluspunkte für uns verbuchen. Erich Götzl (422 LP) und Wolfgang Oppenländer (410 LP) bauten den Vorsprung auf 171 Holz weiter aus. Domenico Alpino spielte 427 LP und nahm seinem Gegner 56 Holz ab. Nun konnte nichts mehr schiefgehen. Christian Linder spielte zwar nur noch 380 LP, konnte aber mit diesem Ergebnis noch 3 „Gute“ erzielen. Das Spiel endete 2494 : 2264 zu unseren Gunsten. Somit herzliche Glückwünsche an den **Sieger des Kreisklassenpokals !!!!**

Bei den Bezirksmeisterschaften des Kreisklassenpokals am 21.05. im Kegelzentrum traten 21 Mannschaften an. Unsere Herren konnten sich mit 2454 Holz den 7. Platz erkämpfen.

Die einzelnen Ergebnisse:

Baierl Dieter 399 Holz, Götzl Erich 414 Holz, Alpino Domenico 388 Holz, Augste Helmut 408 Holz, Oppenländer Wolfgang 416 Holz, Linder Christian 429 Holz.

Bei den 32. Bezirksmeisterschaften der Post-sportvereine in Ingolstadt nahmen wir mit einer Herren- und einer Damenmannschaft teil. Bei den Herren konnten wir mit 2491 Holz den 2. Platz erreichen. Die Damen erreichten ebenfalls den 2. Tabellenplatz mit 2193 Holz.

Bild rechts: Die Kegelabteilung in den neuen Trainingsanzügen:

Die Ergebnisse bei den Herren:

Linder Christian	443 Holz
Oppenländer Wolfgang	425 Holz
Götzl Erich	422 Holz
Augste Helmut	420 Holz
Baierl Dieter	406 Holz
Roch Christian	375 Holz

In der Einzelwertung der Herren konnte **Christian Linder** den **2. Platz** erreichen. Herzlichen Glückwunsch !!!

Die Ergebnisse bei den Damen:

Oppenländer Monika	372 Holz
Oppenländer Nicole	358 Holz
Oppenländer Sabrina	363 Holz
Roch Mariies	389 Holz
Augste Gudrun	359 Holz
Reis Monika	352 Holz

Bei unserem Vereinspokal konnten folgende Platzierungen erreicht werden:

Damen:

1. Platz Linder Veronika
2. Platz Augste Gudrun
3. Platz Oppenländer Monika

Herren:

1. Platz Götzl Erich
2. Platz Rauner Hermann
3. Platz Oppenländer Wolfgang

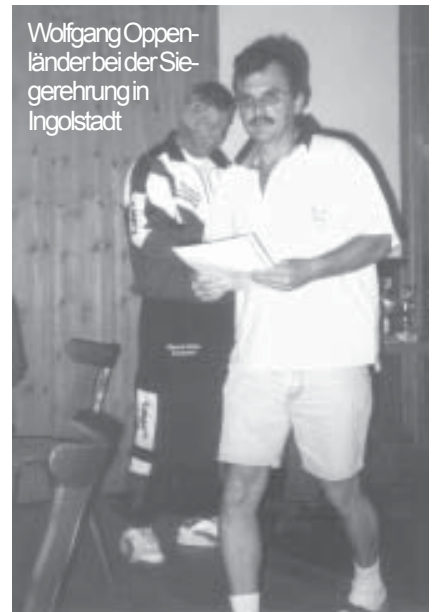
Termine

Am 1. Juli findet unser Ausflug statt. Ziel ist der Tegemsee.

Termin für unser Grillfest ist der 2. September. Wir treffen uns im Naturfreundehaus Friedberg (bei Wifertshausen).

Sonja Hummel

Bild rechts: Abteilungsleiter Helmut Augste überreicht den Pokal an unseren Vereinspokalsieger Erich Götzl



Wolfgang Oppenländer bei der Siegerehrung in Ingolstadt



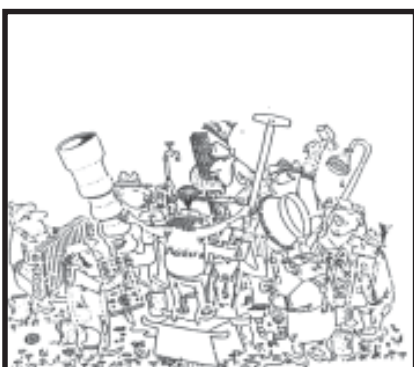


Schwäbische Jahrgangsmeisterschaften in Memmingen

(gan) Nahe der Landesgartenschau in Memmingen kämpften Schwimmer und Schwimmerinnen aus ganz Schwaben um die Plätze der Bezirksjahrgangsmeisterschaften. Im Medaillenspiegel erreichte der Post SV Augsburg mit 27 Titeln den zweiten Platz, hinter dem 1. SV Nördlingen (42) und vor dem TV Kempten (21).

Sonja Flügel (Jg. 83) räumte dabei acht Jahrgangstitel ab, und war somit erfolgreichste Augsburgerin. Dabei knackte sie den zehnjährigen 200 m Freistil-Vereinsrekord (Kurzbahn) von Dorothea Zawadzki (Jg. 73) um zwei Hundertstel mit 2:14,78 Min. Dies gelang auch Sophia Hartwig (Jg. 85). Die „Newcomerin“ im Schwimmen drückte bei ihrem 200 m Rücken-Rennen den Rekord um drei Zehntel auf 2:30,94 Min. Ihre ersten Schwäbischen Goldmedaillen durfte Elisa Pérez (Jg. 86) entgegennehmen. Sie schwamm bei sieben Starts sieben Bestzeiten und krönte diese Erfolge mit ersten Plätzen über 200 m Brust und 200 m Lagen. „Oldie“ Steffi Nettel (Jg. 81) durfte ein letztes Mal an den Bezirksjahrgangsmeisterschaften teilnehmen und beendete diesen Schwimmerabschnitt mit drei Starts und drei Titeln im Jahrgang 81/82.

Matthias Seifert (Jg. 90) ließ seine Konkurrenz über 100 m Brust hinter sich und nahm ebenfalls seine „allererste“ Goldmedaille bei den Schwäbischen Jahrgangsmeisterschaften in Empfang.



ERICH SCHULZ

-  Sanitär
-  Heizung
-  Spenglerei
-  Ingenieurbüro

Augsburg, Telefon 0821/390 89

Aquafitness

Pausiert während der Sommersaison !

Im Herbst, voraussichtlich Ende September, beginnen wieder unsere „Aqua-Stunden“.



Das Wann, Wo und Wie wird rechtzeitig in der örtlichen Presse und über Infozettel an den Hallenbädern, bzw. noch im Sportbad, bekannt gegeben.

Infos ab Anfang September telefonisch bei:

Sabine Pucknus 0821/45 69 789 oder

Gabi Nettel 0821/34 94 344



Die Treppchenplatzierungen auf einen Blick:

Seifert Matthias	Jg. 90	Platz 1 - 100B Platz 2 - 200 B / 100 S / 100 F Platz 3 - 100R
Lenzgeiger Fabian	Jg. 90	Platz 2 - 100R Platz 3 - 200 F / 200 R
Sammer Matthias	Jg. 89	Platz 2 - 200 F / 200 S / 100 F Platz 3 - 200 L / 200 B
Seifert Maximilian	Jg. 87	Platz 3 - 200L
Köhler Florian	Jg. 86	Platz 1 - 200R Platz 2 - 100R Platz 3 - 200 F / 100 S / 100 F
Haßlacher Michael	Jg. 85	Platz 1 - 100 R / 200 R / 200 L Platz 2 - 200 F / 100 S / 100 F
Nettel Matthias	Jg. 84	Platz 2 - 100B Platz 2 - 200 B / 100 S
Geißlinger Stefan	Jg. 84	Platz 2 - 200S Platz 3 - 200L
Heimbach Matthias	Jg. 82	Platz 1 - 100 R / 200 R / 100 F Platz 2 - 100 S / Platz 3 - 200L
Tran Katharina	Jg. 90	Platz 2 - 100S
Reithmeir Simone	Jg. 89	Platz 1 - 100 R / Platz 2 - 100 S / 100 F Platz 3 - 100B
Weber Claudia	Jg. 87	Platz 2 - 100 R / 200 R / 100 F Platz 3 - 100 S / 200 L
Sammer Sarah	Jg. 87	Platz 1 - 200 B / 100 B Platz 2 - 200L
Pérez Elisa	Jg. 86	Platz 1 - 200 L / 200 B Platz 3 - 100 R / 100 B / 200 R
Diehl Eva	Jg. 86	Platz 2 - 200 F / 200 B / 100 B
Zillner Elisabeth	Jg. 85	Platz 1 - 100S Platz 2 - 200 L / 200 S Platz 3 - 100R
Spring Ellen	Jg. 85	Platz 1 - 200F Platz 2 - 100S Platz 3 - 100F
Hartwig Sophia	Jg. 85	Platz 1 - 100R Platz 2 - 200 R / 100 F Platz 3 - 200 F / 200 L
Eschey Franziska	Jg. 85	Platz 2 - 200B Platz 3 - 100B
Bayrali Tugba	Jg. 84	Platz 3 - 100 R / 200 R
Flügel Sonja	Jg. 83	Platz 1 - 100 R / 200 F / 100 S / 200 L / 200 B / 200 R / 200 S / 100 F
Nettel Steffi	Jg. 81	Platz 1 - 100 S / 200 L / 200 B





Außerdem qualifizierten sich noch Benedikt Hihler (Jg. 90), Stefan Tran (Jg. 88), Smolka David (Jg. 88), Rehm Johannes (Jg. 88), Behrends Pascal (Jg. 88), Goebel Christian (Jg. 86), Rehm Felix (Jg. 85), Behrends Dominique (Jg. 85), Zimmermann Robert (Jg. 84), Braun Michael (Jg. 84), Hauptmann Marcus (Jg. 83), Wiese Jan (Jg. 82), Vesely Alexandra (Jg. 90), Limmer Isa (Jg. 90), Vitale Romina (Jg. 89), Grabowski Lisa (89), Zillner Christiane (Jg. 88), Bellgardt Lisa (Jg. 88), Schubert Katharina (Jg. 86), Lenzgeiger Lena (Jg. 86) und Smolka Alena.

Gabi Nettel

Landkreislauf in Auerbach

Am Sonntag den 28.05.2000 liefen ca.1500 Sportler in Auerbach um die goldene Annanas. Mitten im Geschehen auch das Dream Team vom PSASchwimmen:

Angelina, Marion, Sabine, Lisa, Marion, Vladka, Angelika und Conny trafen sich bei bester Laune und total motiviert in Auerbach. Mit angereist war auch der aus Kindern und Ehemännern bestehende Fanclub. Pünktlich um 9:00 Uhr war der Anpfiff für die Startläufer/innen, die zuerst einmal die 5,2 km zu bewältigen hatten.

Die Gesamtstrecke „Acht im Achter“ setzte sich aus je viermal 5,2 km und je viermal 3,8 km zusammen.

Jede Läuferin aus unserem Team übertraf sich selbst und gab das letzte, was am Ende zu ziemlich müden und fertigen Joggerinnen führte. Unsere Bemühungen reichten zwar nicht für Platz 1, aber da ja bekanntlich dabei sein alles ist, war das so ziemlich egal. Mit dem Originellstem Einlauf des Tages ist schließlich auch die Letzte unseres Teams im Ziel! **Geschafft!!!**

Allgemeine Frage: Wann starten wir das nächste mal?

Dream Team

Süddeutsche Jahrgangsmeisterschaft

Gleich mit sieben Aktiven reiste Trainer Tobi Funk heuer zu den Süddeutschen Jahrgangsmeisterschaften nach Wetzlar. Eine wahre Mammutveranstaltung: Insgesamt 168 Vereine rückten mit genau 783 Schwimmern an, zusammen kamen diese auf knapp 3000 Starts.

Aus Augsburger Sicht überzeugte dabei vor allem Matthias Nettel. Der Brustspezialist sorgte im Post-Lager für lauten Jubel, als er über seine Lieblingsstrecke 50 Meter Brust



Qualifizierten sich für die Süddeutschen Jahrgangsmeisterschaften in Wetzlar (v.l.n.r.): vome: Eva Diehl, Matthias Nettel, Claudia Weber, mitte: Florian Köhler, Elisa Perez, Dominik Nagl, hinten: Trainer Tobias Funk, Michael Haßlacher

für einen nicht erwarteten Erfolg sorgte. In 32,00 Sekunden katapultierte er sich auf den zweiten Rang und kann sich mit dem Titel des süddeutschen Vizemeisters 2000 in seinem Jahrgang schmücken.

Ebenfalls gut in Form zeigte sich Florian „Schnitzel“ Köhler, gleich um zehn Sekunden terminierte er seine alte Bestzeit über 200 Delphin. 2:36,75 bedeuteten für ihn ei-

nen guten neunten Platz. Nicht ganz in Topform sprang unser Neuzugang aus München, Dominik Nagel, ins Wasser. Ein gebrochener Zeh aus dem Trainingslager behinderte ihn doch recht deutlich, am Ende sprang trotzdem eine neue Bestzeit über 50 Meter Rücken raus.

Vor allem der Nervosität ist es wohl zuzuschreiben, dass Elisa Perez nicht, wie in letz-





Das Dream Team PSA vor dem Landkreislauf (vordere Reihe; v.l.n.r.):
Conni Reithmayr, Vladka Smolka, Marion Pröll, hintere Reihe: Marion Bellgardt, Lisa Lenzgeiger, Angelina Gölkel, Angelika Zahner, Sabine Mader-Pucknus

ter Zeit gewohnt, eine neue Bestzeit lieferte. Im Vergleich zu den bayerischen Meisterschaften ein Wochenende vorher blieb sie in 3:01,05 über 200 Brust hinter ihren Erwartungen zurück.

Alle Zeiten im Überblick:

Dominik Nagel: 50 R: 0:30,59/Platz 12, 200 R: 2:30,12/Platz 15, 100 R: 1:06,93/Platz 12; Elisa Perez: 200 B: 3:01,05/Platz 18; Eva

Diehl: 200 B: 3:01,36/Platz 19, 100 B: 1:23,93/Platz 21, 50 B: 0:38,34/Platz 21
Claudia Weber: 200 R: 2:48,00/Platz 26, 100 R: 1:18,13/Platz 25; Michael Haßlacher: 200 R: 2:31,80/Platz 14, 100 R: 1:09,35/Platz 13; Matthias Nettel: 50 B: 0:32,00/Platz 2, 50 D: 0:29,77/Platz 28, 100 B: 1:13,43/Platz 9; Florian Köhler: 100 R: 1:12,71/Platz 27, 200 R: 2:37,58/Platz 29; 200 D: 2:36,75/Platz 9;



Ergebnisse

IRONMAN Lanzarote: 3,8km - 180km - 42,2km

Hervorragende Ergebnisse für Triathleten des PostSV beim Ironman Lanzarote! Der Ironman Lanzarote ist Teil der weltweiten Qualifikationsserie für den Ironman Hawaii, die inoffizielle Weltmeisterschaft. Aufgrund der äußerst heißen, windigen und bergigen Bedingungen auf der Kanareninsel gilt dieser Wettkampf als einer der schwersten der offiziellen Ironman-Rennen.

Beim diesjährigen Rennen am 20. Mai erreichte **Stefan Schyrer** unter 489 Teilnehmern einen guten **130.** Platz (AK 35-39 Platz 22) in **11:14:18**. **Dirk Ostertag** belegte Platz **92** in **10:52:50** und mit einem tollen **3.** Platz in der AK 18-24 qualifizierte er sich für den Ironman Hawaii! Das bemerkenswerteste Ergebnis lieferte allerdings **Christian Grathwohl**. Nach zwei Jahren Triathlonabstinenz hatte er diesen Winter wieder fleißig trainiert und auf Lanzarote gezeigt, was in ihm steckt: ein **29.** Platz unter allen Teilnehmern, vor ihm platziert fast nur Profiatleten! Seine Zeit von **09:59:20** kann man nur ausgezeichnet nennen, wenn man weiß, welche harte Bedingungen bei diesem Rennen herrschen. In seiner AK (30-34) belegte Christian Platz **3**. Damit hätte auch er sich für Hawaii qualifiziert, kann dort aber nicht starten, da er im September den Vorbereitungsdienst als zukünftiger Hauptschullehrer antritt.

Organisatorisches

Kuhsee-Triathlon am 23.07.

Obwohl der Kuhsee-Triathlon dieses Jahr nicht mehr von unserer Schwimmabteilung ausgerichtet wird, könnten wir uns als Triathleten einmal als (Mit-)Helfer engagieren. Alle die Interesse haben, sollten sich möglichst bald bei Werner melden.

Schwimmtraining:

Dienstag - Sportbad - 1 Bahn - 19.30 bis 21.30 Uhr, Donnerstag - Sportbad - 1 Bahn - 19.00 bis 21.30 Uhr. Ansonsten besteht die Möglichkeit Montag bis Freitag von 16.00 - 17.00 Uhr, sowie am Sonntag ab 9.00 Uhr zu schwimmen.

Termine

Triathlonstammtisch
19.30 Uhr in der Pizzeria „O Sole Mio“ in Rade Gundis: **16. Juni, und 21. Juli**

Moment mal...

Mitmachen
Mitentscheiden
Mitglied werden

Die Gewerkschaft für
Postdienste,
Postbank und
Telekommunikation



DEUTSCHE POSTGEWERKSCHAFT
REGIONALVERWALTUNG AUGSBURG





Liebe Mitglieder,

vier Punkte über die laufende Saison der Tennisabteilung:

Die Punktspielsaison ist bereits im vollen Gange. Durch bisher überzeugende Leistungen ist unsere 1. Mannschaft auf dem besten Wege sich im Jahr 2000 das lang ersehnte Ziel, den Aufstieg in die Kreisklasse 1, zu erspielen. Die 2. Mannschaft und die Herren 50 sind in ihren Klassen im Moment im Mittelfeld zu finden. Erfreuliches gibt es von den Juniorinnen, den Junioren zu berichten. Das Engagement, daß unsere Trainer, Gudrun Gerlich, Walter Bosch und Martin Schnepf jede Woche aufbringen trägt bereits Früchte, mehr als die momentanen Tabellenplätze aussagen.

Wie aus dem Extrahinweis in der Vereinszeitung zu ersehen ist, kann die Tennisabteilung zur Zeit Tennis-Schnupperkurse anbieten. Mitglieder der Tennisabteilung haben die Möglichkeit mit Herrn Aziz Chammas, Telefon, 0821/707095 auf unserer Anlage bis 16:00 Uhr täglich Trainerstunden zu vereinbaren.

Zur Benutzung und Pflege unserer Anlage, aus gegebenem Anlass, folgende Hinweise zur Erinnerung:

Nach Regen dürfen die Plätze erst nach vollständigem Abtrocknen bespielt werden!

Bei Trockenheit müssen sie dagegen vor dem Spiel gespritzt werden!

Das Abziehen der Plätze nach dem Spiel bitte, zur Vermeidung von Vermoosung und Unkraut, bis zur Gesamtplatzmitte und bis zum Zaun!

Die Sonnenschirme bitte schließen!

Bitte die Abfälle (Flaschen, Ball Dosen bzw. Ballverpackungen) entsorgen!

Vor Betreten des Clubheimes und der Umkleidekabinen bitte die Tennisschuhe abputzen!

*Vielen Dank
Werner Burkhard*

Gaststätte Neuland

Inhaberin

**Barbara Hospodarz
86153 Augsburg,
Ottostraße 11a**

Telefon 41 29 25

Die Tennisabteilung des Post SV Telekom bietet an:



TENNIS SCHNUPPERKURSE



für Anfänger, Kinder und Jugendliche

Termine: Montag und Dienstag,
jeweils von 17.00 - 19.00 Uhr

Kursdauer: bis zum Beginn der Sommerferien

Preis: Vereinsmitglieder DM 80,00
Nichtmitglieder DM 120,00

Weitere Kurse setzen die Mitgliedschaft in der Tennisabteilung voraus.

Anmeldung über die Geschäftsstelle (0700postsport) oder Jugendleiter Walter Bosch, Telefon (0821) 4444444.

Wichtiger Hinweis: Die Plätze dürfen nur mit Tennisschuhen betreten und bespielt werden!



Jahreshauptversammlung der Abteilung mit Neuwahlen

Am 23. Mai hielt die Tischtennisabteilung ihre diesjährige Versammlung mit Neuwahlen ab. In seinem Bericht ging Peter Schnaas auf die sportlichen Erfolge in der abgelaufenen Saison ein. Dabei hob er den Titel eines deutschen Seniorenmeisters von Toni Breumair in seiner Altersklasse besonders hervor. Außerdem fanden der 2. Platz von Dr. Carsten Matthias und Florian Kaindl im Doppel bei den bayerischen Meisterschaften, der Einzeltitel von Alexander Möst bei den schwäbischen Meisterschaften sowie die zweiten bzw. dritten Plätze von Robert Merkle und Adrej Kaprov bei den Bezirksjugendmeisterschaften lobende Anerkennung.

Im Mannschaftssport war laut Schnaas der Meistertitel des zweiten Herrenteam in der Landesliga Südwest und der damit verbundene Aufstieg in die Bayernliga der herausragende Erfolg. Auch der vierte Platz des Regionalligasextetts und der zweite Platz der Damen in der Bezirksliga Nord konnten sich sehen lassen. Die Bayernligajugend zeigte im sechsten Jahr ihrer Zugehörigkeit zur höchsten Spielklasse im Freistaat mit ihrem dritten Platz eine gute Leistung. Bei etwas mehr Konstanz über die ganze Saison hinweg wäre sogar noch mehr zu erreichen gewesen.

Für die neue Abteilungsleitung standen der stellvertretende Abteilungsleiter Ralf Mieke und Jugendleiter Ronald Malchow - beide aus beruflichen Gründen - nicht mehr zur Verfügung. Beide haben sich um die Abteilung Verdienste erworben und wurden als Dank für ihre Mitarbeit mit Abschiedsgeschenken bedacht.

Die Neuwahlen waren gute vorbereitet. Von den 30 anwesenden Abteilungsmitgliedern wurden folgende Personen für die Dauer von zwei Jahren gewählt:

Abteilungsleiter:

Peter Schnaas (kommissarisch bis 2001)

Stellv. Sport: Stephan Brackmann

Stellv. Verw.: Raimund Knöpfle

Leistungssport: Helmut Grob

Kassier: Raimund Knöpfle

Jugendleiter: Stefan Aulinger

Stellvertreter: Günter Mayr

Jugendbeirat: Klaus Edenhofer (Schulsp.)

Thomas Schober

(Mannschaftssport)

Presse/Öffentlichkeitsarbeit: N.N.

Vergnügungsausschuss: Renate Gerstmayr

(Vorsitz), Rainer Gerstmayr, Petra Krug,

Helmut Grob, Stefan Aulinger

Gerätewart: Wolfgang Selze

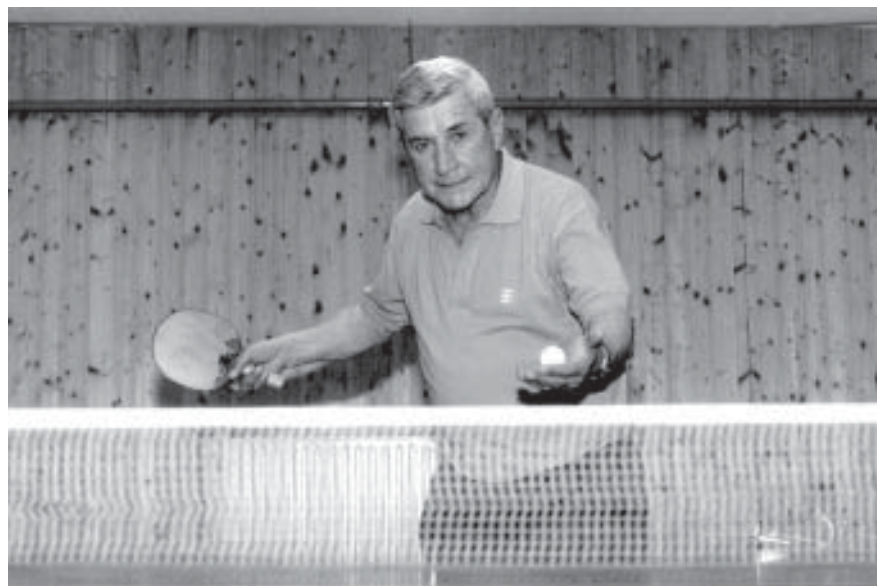
Post - Spieler gut platziert

In der Statistik des Spielleiters der Regionalliga Süd kamen unsere Spieler auf gute Plätze. Unser Spitzenspieler **FU Yong** gewann insgesamt 28 Spiele bei nur 8 Niederlagen und gewann zusammen mit Mannschaftsführer Helmut Grob bis auf eine Ausnahme alle seine Doppelspiele! **Florian Kaindl** war zwar in der Vorrunde auf Platz zwei überfordert (2 Siege/15 Niederlagen) spielte aber in der Rückrunde an Pos. Vier mit 10:6 eine ordentliche Bilanz. **Carsten Matthias** musste nach 9:8 in der Hinserie mit Kaindl den Platz tauschen und konnte im Duell mit den Spitzenspielern an der Position zwei immerhin fünf Spiele gewinnen (5 Siege/13 Niederlagen). Kapitän **Helmut Grob**, der verletzungsbedingt beim Saisonfinale gegen Erdmannhausen (7:9 Niederlage) fehlte, brachte es auf 17 Siege bei 13 Niederlagen. **Alexander Möst** steigerte sich nach einer etwas verkorksten Vorrunde (5:11) und schnitt in der zweiten Halbserie mit 8:7 Siegen positiv ab. **Kai Scharpf**, der uns nach der Saison wieder verlässt, spielte eine Gesamtbilanz von 9:19.

Ehrungen für Toni Breumair und Daniel Arnold

Beim Bezirkstag des Bezirkes Schwaben am 27. Mai beim TSV Haunstetten erhielt **Toni Breumair** eine hohe Auszeichnung. Der Bezirksvorsitzende Josef Hermann ehrte den Toni für sein Lebenswerk als Tischtennisspieler und betonte dabei, dass er hinter Martin Neß wohl der Mann mit den größten Erfolgen im ganzen Bezirk ist. Für seine deutschen Meistertitel in den Seniorenaltesklassen IV und V wurde der rüstige 73-Jährige, der immer noch in unserer „Oldi-Truppe“ in der Bezirksklasse aktiv ist, zum „Sportler des Jahres 2000“ im Bezirk ernannt.

Daniel Arnold (21), in unserer Bezirksoberliga-Mannschaft aktiv, erhielt bei der selben Veranstaltung für seine überragenden Erfolge im Behindertensport eine Urkunde und ein Geschenk. Der Vielbeschäftigte ist in Sachen Tischtennis ständig auf der Achse und hat schon genügend Weltranglistenpunkte gesammelt um bei den Paralympics in Sydney 2000 an den Start gehen zu dürfen.



Toni Breumair

Post-Reservisten feiern Landesliga-Titel

Durch einen knappen 9:7-„Endspielsieg“ gegen den TV Kempten sicherte sich der Post SV II den Meistertitel in der Tischtennis-Landesliga Südwest. Die Augsburgervon links: Hans-Jörg Raßhofer, Florian Arnold, Viktor Rot, Dieter Voigt, Klaus Edenhofer und Rainer Storf (auf dem Bild fehlt Ex-Regionalligaspieler Jörg Stüttgen) erkämpfte sich damit das Aufstiegsrecht in die

Bayernliga Süd. Ob die Post SV Reserve den Sprung in die vierthöchste Klasse - aus der man schon einmal, nämlich nach der Saison 1996/97, freiwillig zurückzog - wagt, hängt im Wesentlichen davon ab, ob man noch eine neue Nummer eins oder zwei an Land ziehen kann. Mannschaftsführer Dieter Voigt, trotz seiner 41 Lenze in der Landesliga noch einer der Besten, steht für die neue Liga noch zur Verfügung und würde sich im Falle des Aufstiegs seiner Mannschaft in die „Dritte“ (Bezirksoberliga) zurückziehen.



Verstärkungen für die 1. Mannschaft

Bei unserem Regionalliga-Sextett gibt es für die neue Saison zwei Veränderungen. Dr. Carsten Matthias zieht sich leider aus privaten und beruflichen Gründen vom Leistungssport in die „TT-Niederungen“ zurück. Der 37-Jährige spielt künftig in seinem Wohnort Ottobrunn in der Bezirksoberliga. „Mir hat es beim Post SV gut gefallen, wäre da nicht die weite Anreise zum Training bzw. den Spielen gewesen, hätte ich sicher noch ein Jahr drangehängt, denn die Leistung stimmte ja eigentlich noch“.

Schon in jungen Jahren (17) ganz mit dem Tischtennissport aufhören will Kai Scharpf aus Ulm-Unterweiler.

Nach einer langen Durststrecke haben wir mit dem Tschechen Josef Simoncik endlich wieder eine spielstarke, „echte“ Nummer zwei. Der fast 20-Jährige hat als Spitzenspieler von Würzburger Hofbräu 2 ein Jahr Regionalligaerfahrung und ist mit einer Rückrundenbilanz von 11 Siegen bei fünf Niederlagen (zum Vergleich: FU Yong spielte 14:4) zweifellos eine Verstärkung für uns.

Für die Nummer fünf konnten wir in letzter Minute noch Werner Schaffer gewinnen. Der 34-jährige Routinier kommt vom Zweitligisten



Josef Simoncik (20) ist die neue Nummer 2 des Post SV Telekom

TSV Gräfelfing an den Lech. Mit der Aufstellung FU Yong, Josef Simoncik, Florian Kaindl, Helmut Grob, Werner Schaffer und Alexander Möst haben wir gute Chancen in der Saison 2000/2001 im Konzertum die vordersten Plätze mitzumischen.

Mit den Zwillingen Sebastian und Benedikt Endreß kann unsere Jugendabteilung interessante Neuzugänge melden. Die beiden



Sebastian (rechts) und Benedikt Endreß (beide 11 Jahre) verstärken die Jugend

kommen vom TSV Schwabhausen, sind 11 Jahre jung und noch B-Schüler. Sebastian gehört zu den Besten seiner Altersklasse in Bayern, ist Mitglied des bayerischen Nachwuchskaders und verstärkt die Bayernliga-Mannschaft. Benedikt „matcht“ im Kreisligateam.

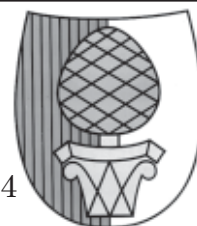
Mit Michael Cho (16) aus Emmersacker hat sich ein weiterer Jugendliche für die Bayernliga dem Post SV angeschlossen.

Peter Schnaas



Sportgaststätte des Post SV Telekom

Grenzstr. 71 c, 86156 Augsburg, Telefon: 08 21 / 44 33 44



Durchgehend warme und preiswerte Küche von Dienstag bis Sonntag

Hinweis:

Wir sind beim Karl-Doll-Gedächtnisturnier dabei!
Es spielen Für Sie „die urigen Dampfleser“

Reservierungen

für Hochzeiten, Geburtstage,
Feierlichkeiten u.s.w.
werden gerne entgegen genommen.



Auf Ihren Besuch freuen sich die Wirtsleute Maria und Hans mit Team



Mit T-D1 aufblühen

Dieses Endgeräte-Angebot gilt solange der Vorrat reicht, längstens bis zum 31.07.2000. Weitere Endgeräte-Angebote auf Anfrage.



Panasonic EB-GD50
Art.-Nr.: 99906736



Nokia 5110
Art.-Nr.: 99700429

Panasonic EB-GD 50 + Headset + Ledertasche
 Stand-by: bis zu 95 Std. Sprechzeit: bis zu 180 Min.
 Gewicht: ca. 115 g integrierte Freisprech-einrichtung
 Daten-/Faxfähig Vibrationsalarm im Handy integriert

Nokia 5110
 Stand-by: bis zu 160 Std. Sprechzeit: bis zu 240 Min.
 ■ Daten- und Faxtauglich
 ■ reichhaltiges Zubehörprogramm
 ■ Starkes Nokia-Brand

* Angebot gilt nur in Verbindung mit dem Abschluß eines T-D1 Vertrages mit einer Mindestlaufzeit von 24 Monaten in einem der oben aufgeführten Tarife, durch den weitere Kosten entstehen, siehe Preisangaben oben. Dem Auftrag liegen im übrigen die Konditionen des zwischen dem Post SV Telekom Augsburg und T-Mobil geschlossenen Rahmenvertrages (Nr.: 27576) zugrunde.

Alle Preise in DMkl. MwSt.	CompanyBasic	CompanyProfi	CompanyCall
Einmaliger Bereitstellungspreis
Mindestlaufzeit des Vertrages in Kombination mit nebenstehenden Angeboten: 24 Monate	keine/12/24 Mon.	keine/12/24 Mon.	keine/12/24 Mon.
Monatlicher Grundpreis	26,95	21,15	50,36
Taktung	1 Sek. 60/1	1 Sek. 60/1	1 Sek.
Leistungsstufe	43	47	56

Verbindungspreise pro Minute	CompanyBasic	CompanyProfi	CompanyCall
Inland national			
Gespräche von T-D1 zu Festnetzanschlüssen			
Sunshine-Zeit	0,99	0,29	1,15
Moonshine-Zeit	0,39	0,29	1,15
T-D1 Weekend	0,15	0,15	0,15
Inland Funk zu Funk			
T-D1 zu T-D1, T-D1 zu T-C-Tel			
Sunshine-Zeit	0,68	0,29	0,59
Moonshine-Zeit	0,39	0,29	0,59
Versenden von Kurznachrichten			
Preis pro Nachricht (max. 160 Zeichen)			
T-D1 zu T-D1	0,15	0,15	0,15
T-D1 zu D2, E-Plus, E2 oder als SMS	0,39	0,39	0,39

Verbindungspreise pro Minute	CompanyBasic	CompanyProfi
City⁽¹⁾		
Inlandsgespräche von T-D1 zu Festnetzanschlüssen mit der Ortsvorwahl in dem Bereich Sie das Gespräch beginnen ganztägig	0,15	0,15
Local⁽²⁾		
T-D1 Weekend gilt auch bei Aktivierung von Local		
Inlandsgespräche zur Wunsch-Ortsvorwahl		
Sunshine-Zeit	0,68	...
Moonshine-Zeit	0,39	...

- Verbindungen zu Mehrwertdiensten und Sonderrufen werden im 30-Sekunden-Takt abgerechnet und abweichend tarifiert. Im übrigen wird ... beim 60/1-Takt die erste Minute stets voll, danach sekundengenau abgerechnet.
- Minutenpreise bei Selbstwahlverbindungen. Maßgebend für den Verbindungspreis sind die festgelegten Zeitabrechnungseinheiten. Verbindungskosten für Sprach-, Fax- und Datenkommunikation soweit im Tarif verfügbar.
- Kündigungsfrist zum Ablauf der Mindestlaufzeit: 3 Monate.
- Es gelten die jeweils ersten 4 Ziffern einer Ortsvorwahl im deutschen Festnetz (3-stellige Ausnahmen: Berlin, Frankfurt, Hamburg, München).
- Sunshine-Zeit: Montag - Freitag 7.00 bis 17.00 Uhr. (Bei CompanyCall gelten die angegebenen Verbindungspreise rund um die Uhr).
- Moonshine-Zeit: Werktagen in der übrigen Zeit. An Samstagen, Sonntagen und bundeseinheitlich gesetzlichen Feiertagen gilt die Moonshine-Zeit ganztägig.
- Weekend: Freitag 20.00 Uhr bis Sonntag 24.00 Uhr und an bundeseinheitlich gesetzlichen Feiertagen.
- Im Rahmen von T-D1 VPN werden für Verbindungen T-D1-Anschlüsse zu den Zielen 0 17 10f und 0 17 00 abweichende Verbindungspreise berechnet.
- Im Rahmen von T-D1 VPN können im CompanyProfi und CompanyBasic nicht die Option City bzw. Local gewählt werden.



lt. Leserumfrage Heft 4/2000

Weitere Informationen unter Tel.: 0800-3308210 / Fax: 0800-3308210

Zukunft wird aus Ideen gemacht.

T · D · 1